WOHNEN: Wohnmaterialien → 8 | **ENERGIE:** Solarthermie →20 | **EXTRA:** Wasser im Garten →26

Haus & Markt

Das Hausbesitzer-Magazin

www.hausundmarkt-mitte.de | Region Leipzig·Halle·Dessau·Dresden | 22. Jahrgang | Mai 2013 | Nr. 05 | 1 €

RENOVIEREN: Dach → 14

Die Duschrinne Advantix Vario von Viega steht für Design gepaart mit ausgereifter Funktionalität, wie jüngst wieder die Auszeichnung mit dem German Design Award 2013 belegt. Mit drei neuen Verbindungselementen wird Vario jetzt noch flexibler. Zum Beispiel sind Lösungen von bis zu 2,80 Meter keine Sonderanfertigung mehr, sondern werden einfach durch das Verbinden zweier Vario-Rinnen realisiert.

Maßarbeit ohne Sonderanfertigung: Drei neue Verbindungselemente für die Duschrinne Vario von Viega ermöglichen eine Ablauf-Ästhetik mit großem gestalterischem Spielraum. Wie zum Beispiel hochwertige und großzügige Duschlösungen über Eck. Die Duschrinne wird hierfür einfach mit den Eckverbindungsstücken kombiniert.

Neue Farbpalette bei den Stegrosten und Abdeckkappen der Duschrinne Advantix Vario: Schwarz und Weiß ergänzen jetzt die bekannten Varianten in Edelstahl matt und glänzend.

Fotos: Viega

viega

GESTALTERISCHER SPIELRAUM OHNE SONDERANFERTIGUNG

Duschrinne ganz nach Maß

Duschen ohne Grenzen, aber bitte mit der passenden Duschrinne: Was oft nur als Sonderanfertigung umsetzbar war, bietet Viega jetzt als designstarke Baukastenlösung an. Von lang bis kurz, über Eck oder in U-Form, drei neue Verbindungselemente ermöglichen der Advantix Vario eine hohe Flexibilität und dem individuellen Duschtraum jeden gestalterischen Spielraum.

Egal wie groß, egal in welcher Form. Bodengleiche Duschen sind in allen Variationen möglich. Bei Duschrinnen war dies bislang nicht der Fall. Hier waren Sonderanfertigungen gefragt, die das anfallende Wasser an der richtigen Stelle und mit der benötigten Leistung abtransportierten. Auf der sanitären Trendshow in Frankfurt stellte Viega jetzt für die Duschrinne Advantix Vario eine einfache und äußerst effektive Lösung vor: Mit nur drei Verbindungsstücken lassen sich Duschrinnen von bis zu 2,80 Meter Länge genauso einfach realisieren wie Lösungen über Eck oder in U-Form. Selbst sehr kurze aber extrem ablaufstarke Duschrinnen, wie sie zum Beispiel bei Schwall- oder Regenbrausen benötigt werden, sind durch einfaches Aufstecken und Verschrauben schnell montiert.

Funktion und Design

Ein Endverschlussstück, ein Verbindungs- und ein Eckverbindungsstück machen zahlreiche neue Varianten bei Advantix Vario möglich. Die hohe Ablaufleistung wird durch die Verwendung zweier Vario-Duschrinnen mit je einem selbstreinigenden Ablauf erreicht. Stilistisch punktet Advantix Vario durch ihr konsequent puristisches Design, das mit einem nur vier Millimeter breiten Stegrost eine besonders dezente Integration in den Fliesenboden ermöglicht. Eine erweiterte Farbpalette bei den Stegrosten und Abdeckkappen unterstützt das optische Einbinden in den Bodenbelag. Neben den bekannten Ausführungen in Edelstahl matt und glänzend, sind jetzt auch die Farben Schwarz und Weiß erhältlich.

Flexibilität, Minimalismus und starke Leistung: Überzeugende Argumente, die der innovativen Duschrinne nicht nur den „red dot“ für hohe Designqualität, den renommierten Preis „Design Plus powered by ISH“, sondern ganz aktuell auch die Auszeichnung „German Design Award 2013“ einbrachte.

Weitere Informationen unter www.viega.de/Visign.

WILLKOMMEN

Wir können viel schaffen ...

Michael Krause, Herausgeber und Verleger Haus&Markt

... viele Mitmenschen sagen, der Mai sei der schönste Monat des Jahres. Mag sein, denn Vogelgezwitscher, wärmende Sonnenstrahlen und der Wille, das Wohnumfeld zu verschönern, treibt uns voran. Mit besonderen Informationen und Tipps möchte Haus & Markt Sie durch den Wonnemonat Mai begleiten. Nichtalltägliche aber äußerst wichtige Fragen, wie nach dem Blitzschutz am Eigenheim, sollen uns die Bedeutung z. B. des Potenzialausgleichs verdeutlichen. Zahlreiche Renovierungstipps, bis hin zur Garten- und Terrassenpflege, sind uns ebenso wichtig, wie der Insekten- und Sonnenschutz. Viel Spaß beim Lesen!

WOHNEN

Küche → 4
Stauraum → 6
Wohnmaterialien → 8
Schlafzimmer → 9
Wintergarten → 10

RENOVIEREN

Insektenschutz → 12
Dach → 14
Wand & Decke → 16
Bad → 18

ENERGIE

Solarthermie → 20
Heizung → 22
Elektroinstallation → 24

EXTRA

Wasser im Garten → 26
Garten → 28
Sicherheit → 30
Kleinkläranlagen → 32
Garten - Farne → 34
Impressum → 34
Bezugsquellen → 35

Titelbild: Monier Braas

Foto links: IFN/Kettnaker Möbelmanufaktur
Foto mitte: BSW-Solar
Foto rechts: tdx/BGL

Foto: Terra-S/HLC

TRAUMGARTEN STRUKTURIEREN

Flexibles Einfassungssystem sorgt für klare Grenzen.

Damit der individuelle Traumgarten auch immer schön und ordentlich aussieht, braucht er Pflege und Struktur. Mit reinem Unkraut zupfen ist das nicht getan. Von seiner besten Seite zeigt sich der Außenbereich, wenn die Aufteilung in Beete, Rasen, Wasserspiele, Terrassen usw. gut durchdacht und geplant ist. Für eine klare Gliederung sollten die einzelnen Flächen optisch sichtbar voneinander getrennt werden. Das Einfassungssystem „Gartenprofil 3000" von Terra-S ist universell einsetzbar. Mit den beliebig kombinierbaren, biegsamen Profilen lassen sich Beete ebenso begrenzen wie Rasenflächen, Wege, Terrassen, Brunnen, Teiche und Böschungen. Künstlerisch ambitionierte Geister können auch Ornamente gestalten, deren Flächen dann mit unterschiedlichen Materialien gefüllt werden. So bekommt der Garten einen Hauch von altem Schlosspark.
Zudem dienen die Profile als Wurzelsperre, verhindern ausuferndes Wachstum und ermöglichen eine gezielte Bewässerung, was die Umwelt schont.

Die witterungsbeständigen, langlebigen und formstabilen Profile sind in verschiedenen Materialien, Höhen, Längen und Formen erhältlich und auch vom Laien ganz einfach zu verlegen. Sie werden unkompliziert miteinander verschraubt und mit einem Kunststoffhammer in die Erde eingebracht. Aufgrund der Wellenprofilierung ist keine zusätzliche Befestigung nötig. Individuelle geschwungene Formen lassen sich mit Längsprofilen verwirklichen. Ab einer Länge von 1,80 m sind diese in Radien bis zu 40 cm flexibel biegbar – ohne zu brechen oder knicken. Für kreisförmige Einfassungen bietet das „Gartenprofil 3000"-Produktprogramm vorgebogene Elemente. Zum Schutz vor Verletzungen ist die Oberkante aller Profile abgerundet – besonders wichtig, wenn Kinder und Haustiere im Garten spielen.

Weitere Informationen gibt es bei Terra-S GmbH, Stockerfeld 52, 94081 Fürstenzell, Tel.: 08502/916-30, Fax: 08502/916-320, e-mail: info@gartenprofil3000.com sowie unter www.gartenprofil3000.com. HLC

Foto: Nobilia

Elektrifizierung ist in der Küchenbranche eines der wichtigsten Zukunftsthemen.

KÜCHE

Gesunde Ernährung

Die neuen Küchen haben viele Funktionen, die die Gesundheit fördern. Einerseits ist die Einrichtung ergonomisch so angelegt, dass sie gesunde Arbeitsabläufe begünstigt; andererseits sorgen Küchengeräte für eine optimale Zubereitung von gesunder Kost.

▸ Eine alltägliche Situation: Sie waren einkaufen. Nach dem Einkauf werden die meisten Lebensmittel zunächst im Kühlschrank gelagert. Dieser idealerweise energiesparende moderne Kühlschrank hat unterschiedliche Temperaturzonen für die verschiedenen Lebensmittel. Frisches Obst und Gemüse braucht eine andere Lagertemperatur als Frischfleisch oder Käse. „Hier geht es weniger um die Lagerdauer, als mehr um die Erhaltung der Qualität und der gesunden Inhaltsstoffe in den Lebensmitteln", sagt Frank Hüther, Geschäftsführer der Arbeitsgemeinschaft Die Moderne Küche. Deutlich im Trend liegen speziell zur eigentlichen Zubereitung von Speisen Dampfgarer. Diese manchmal auch in den Backofen integrierten Geräte garen die Speisen nur mit heißem Wasserdampf. Die Speisen sind dadurch schneller gar und die Vitamine bleiben erhalten. Knackiges Gemüse ist wegen seiner Frische beliebt und außerdem durch seine meist intensivere Farbgebung auch etwas fürs Auge, das ja bekanntlich mit isst. „Außerdem ist knackiges Gemüse für die meisten Menschen gut verträglich. Eine Erkenntnis übrigens, die uns erst die Gegenwart brachte und endlich den Irrtum von weich, zerkocht, farblos und fade auflöst", ergänzt Hüther. Beim Dampfgaren kann man förmlich zusehen, wie das Gericht entsteht. Die Sinne werden angeregt und das Kochen wirkt inspirierend.

Ebenfalls im Trend sind die meist flächenbündig eingebauten Induktionskochfelder. Sie reagieren schneller als ein herkömmliches Kochfeld, erhitzen nicht nur den Topfboden, sondern auch die Seitenwände des Topfes. Das Kochgut wird schneller gar, Energiesparen und Vitaminerhalt ist gegeben. Auf dem Vormarsch sind hier Vollflächeninduktionsfelder, die in Zukunft zum Standard der modernen Küche werden. Verbunden mit einer modernen, sehr saugstarken und leisen Dunstabzugshaube kommt es so auch nicht mehr zu den störenden Geruchsbelästigungen von Einst.

Auch bei den Armaturen der neuen Generation gibt es eine Reihe von Merkmalen, die der Gesundheit dienen. So sind beispielsweise Handbrausen, bei denen man den

Der moderne Kühlschrank hat unterschiedliche Temperaturzonen. So können die verschiedenen Lebensmittel optimal aufbewahrt werden. Foto:AMK

Das Aufbacken von Brot wird zum Kinderspiel, denn genügend Luftfeuchtigkeit verhindert im modernen Backofen das Austrocknen. Foto:AMK

Zusehen, wie ein Gericht entsteht: Der moderne Dampfgarer inspiriert, erhält Vitamine und Mineralstoffe. Foto: AMK

Das Induktionsfeld wird der Kochstandard in der Küche. Speisen kochen schneller und Vitamine bleiben erhalten. Foto: AMK

Wasserstrahl stufenlos verstellen kann, optimale Hilfsmittel für eine kurze aber intensive Reinigung von Salat und Gemüse. So werden Lauch und Konsorten nicht mehr „ausgewaschen", sondern nur kurz und gründlich gereinigt. Außerdem gibt es heute Armaturen, die gefiltertes und damit gereinigtes Wasser anbieten, oder solche, die gleich kochendes Wasser auf Knopfdruck sprudeln lassen. Hier hört das lästige Warten auf das Teewasser ganz einfach auf und die Wahrscheinlichkeit einer häufigeren Nutzung steigt zum Wohle der Gesundheit des Benutzers.

Das Zubereiten von Speisen hat im Laufe der Zeit immer verschiedene Phasen durchlebt. Kulturbedingt haben Brot, Reis, Nudeln und Kartoffeln außerdem rings um den Globus einen anderen Stellenwert. Ihre Zubereitungsarten sind ebenso vielfältig, wie die speziellen Gewürze, die ihnen ihre jeweils besondere Note geben. Kreuzkümmel hier, Zitronengras da, Salz fast überall. Speisen und ihre Zubereitung sind Dank biochemischer Verfahren immer mehr durchleuchtet und analysiert.

Die neuen Erkenntnisse über Ernährung sind heute unabhängig von Essgewohnheiten und Kulturkreis. Vielmehr zeigen sie uns, was gesunde Ernährung ausmacht und wie man die Vitamine und Mineralstoffe in den Nahrungsmitteln trotz Kochen erhalten kann. Noch vor gar nicht allzu langer Zeit wurde ein Weißkohl regelrecht zerkocht und die ganze Wohnung roch danach. Heute undenkbar, denn sein Vitaminreichtum bleibt erhalten.

(JU/AMK) ■

Fortschrittliche Armaturen: Heißes Wasser für Tee und Co. ohne Wartezeit. Foto: AMK

Das Ergebnis: Ein begehbarer Kleiderschrank, viel Platz, zusätzliche Funktionen – und das in umwerfender Optik.

Vorher: Dieses wohl strukturierte, aber optisch nicht besonders ansprechende Innenleben sollte „versteckt" werden.

STAURAUM

Alte Schränke mit neuem Gesicht

Fachleute bezeichnen Kleiderschränke als „Behältermöbel". In diesen „Behältern" muss viel verstaut werden: Kleidungsstücke, Wäsche, Accessoires ... Was aber, wenn das Innenleben des Schrankes einschließlich des gewohnten Ordnungssystems noch perfekt ist, nicht aber das Äußere?

▸ Zu einer guten Einrichtung gehören ein gemütlich eingerichtetes Wohn- und Esszimmer, die technisch perfekt ausgestattete Küche und das Wellness-Badezimmer.

Aber was ist mit Stauraum? „Absolut unverzichtbar, je mehr, desto besser", lautet die einstimmige Meinung. Stauraum bietet auch der Kleiderschrank, der ein wesentlicher Bestandteil jeder Einrichtung ist. Dabei stellt der Kleiderschrank von allen Einrichtungsgegenständen besondere Herausforderungen an seinen Besitzer, denn in ihm sollen übersichtlich und ordentlich hängende wie auch liegende Kleidungsstücke aufbewahrt werden, ohne dabei optische Einschränkungen hinnehmen zu müssen.

Die Maße müssen folglich auf die am Bügel hängenden Kleider ausgerichtet sein. Das Innenmaß soll in der Tiefe zwischen Rückwand und geschlossener Türe 55 cm betragen. Die Höhe zwischen Boden und Kleiderstange beträgt für Kleider und Mäntel etwa 140 cm, für Ober- und Unterteile etwa 100 cm. Lange Kleiderstangen müssen in der Mitte zusätzlich aufgehängt werden. Durchhängende Stangen

Anbringung der Bodenschienen.

Die Türelemente werden befestigt.

Die Profile werden angebracht.

Die Türen lassen sich nun nach Bedarf verschieben.

Fotos: Handwerker Börse GmbH

gleiten aus der seitlichen Führung heraus!

Neben den hängenden Kleidern hat der Kleiderschrank viele liegend eingeordnete Kleidungsstücke – und häufig auch Bettwäsche – aufzunehmen. Hierzu sind verstellbare Tablare geeignet. Damit kann notfalls auf eine Kommode verzichtet werden.

Durch die individuelle Aufteilung entsteht oftmals eine liebgewonnene, ausgeklügelte Ordnung. Doch dann nagt der Zahn der Zeit: Das Innenleben des bestehenden Kleiderschranks ist noch vollkommen ausreichend und in Ordnung – nur die äußere Schale ist einfach nicht mehr zeitgemäß oder man hat sich an ihr satt gesehen. Ungern trennt man sich von einem „gesunden" Kleiderschrank.

Dabei gibt es viele Möglichkeiten, dem alten Schrank ein neues Gesicht zu verleihen. Optisch wie auch für eine bessere Raumausnutzung. Die Idee: Böden und Wangen, Auszugsrahmen und Funktionseinsätze des vorhandenen Schrankkorpus bleiben bestehen und können weiter genutzt werden. Die alten, nicht mehr zeitgemäßen Schranktüren werden durch korpusunabhängige Schiebetür- und Trennwandsysteme ersetzt.

Die neuen Türen werden direkt vor den vorhandenen Schrankkorpus gesetzt. So entsteht ganz nebenbei weiterer Stauraum oberhalb des Korpus und seitlich daneben. Mit etwas Abstand zum Korpus befestigt wird aus dem alten Kleiderschrank ein begehbarer Kleiderraum, der unabhängig von Quadratmetern und Budget den Raum optisch verändert und bisher ungenutzten Raum ästhetisch nutzbar macht.

Auch dem Thema Kreativität und Individualität sind keine Grenzen gesetzt. Unterschiedlichste Füllungen von Uni-, Holz- und Fantasie-Dekoren über Füllungen aus Glas und Spiegel erlauben individuelle Anpassung an die bestehende Einrichtung.

Der Funktion eines jeden Schrankmöbels hängt zu einem beachtlichen Teil von den Beschlägen ab. Gebrochene Beschläge und klemmende Türen sind ein andauerndes Ärgernis und können im Extremfall unfallgefährlich werden. Auch diesem Punkt ist entsprechende Aufmerksamkeit zu schenken.

Mit Profilserien für Schiebetüren, die zwischen Boden und Decke und von Wand zu Wand eingesetzt werden, lässt sich auch nachträglich jede Schrankraumsituation individuell renovieren und das ganz ohne aufwendige Umbauarbeiten.

(JU) ■

Fotos: IFN/Kettnaker Möbelmanufaktur

Furnierte Designmöbel bieten den besonderen Auftritt.

WOHNMATERIALIEN

Feines Furnier

Furnier ist ein umweltfreundliches Naturprodukt. Es wird aus ausgewählten Bäumen hergestellt, die überwiegend aus nachhaltig bewirtschafteten Wäldern stammen.

Optische Leckerbissen: Furnierte Möbel.

▸ Furnier wird u. a. aus Ahorn, Buche, Eiche, Nussbaum und Esche gefertigt. Allen für die Herstellung von Furnier genutzten Hölzern gemeinsam ist ihr bedeutender Beitrag für den Klimaschutz, denn sie verringern als wirkungsvoller Kohlendioxidfilter und Kohlenstoffspeicher den CO_2-Gehalt in der Atmosphäre, der für die Klimaerwärmung verantwortlich ist. „Durch die Ernte geraten nur rund 0,7 Prozent der Menge an Kohlendioxid, die das Stammholz in den Jahren seines Wachstums gebunden hat, wieder in die Umwelt", erklärt Dirk-Uwe Klaas, Geschäftsführer der Initiative Furnier + Natur (IFN) e.V.

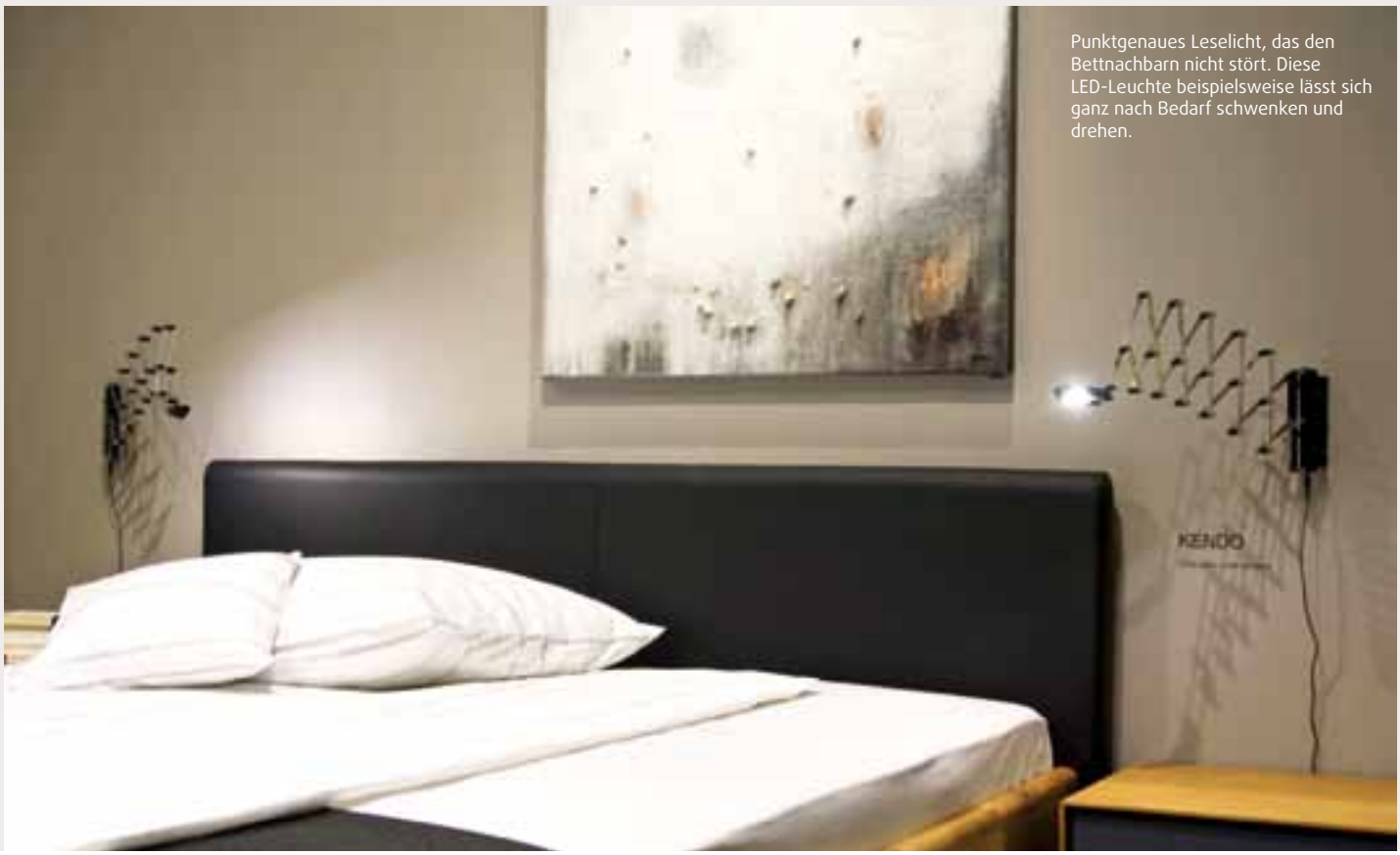
Auch bei seiner Weiterverarbeitung zu edlen Furnierblättern wird vergleichsweise wenig Energie verbraucht und es entsteht wenig Abfall. „Die Wälder selbst sind es also, die einen natürlich nachwachsenden Rohstoff produzieren, von dem der Kunde und gleichzeitig die Umwelt in vielfältiger Weise profitieren kann."

Für die Furnierherstellung eignen sich Bäume, deren Holz schön gemasert ist. Wichtig sind außerdem eine interessante Farbgebung und eine – wenn gewünscht – makellose Struktur. In einem ersten Verarbeitungsschritt wird das ausgewählte Holz gewässert. Dadurch werden Farbveränderungen und Rissbildungen verhindert. Anschließend folgen die Entfernung der Rinde und der Zuschnitt. Die Zuschnitte kommen in große Metallwannen, in denen sie durch Kochen oder Dämpfen geschmeidig gemacht werden. Dieser Prozess sorgt auch für die beabsichtigte Färbung des Holzes. Danach werden die Furnierblätter gemessert oder geschält. „Bildlich gesprochen sieht das in etwa so aus wie Brot schneiden oder Obst schälen", so Klaas. Die Schneidemaschinen bringen die Furnierblätter normalerweise auf eine Dicke von 0,6 bis einem Millimeter. Anschließend werden sie getrocknet, nach Qualität und Sorte gestapelt und zugeschnitten.

Furnier wird als edle Oberfläche für hochwertige Schränke, Regale, Kommoden, Tische und Stühle oder auch für Türen im Innen- und Außenbereich genutzt. „Außerdem wird es im Ladenbau, in der Gastronomie und im Hotelgewerbe verwendet – sei es als edle Wandverkleidung oder zur Aufwertung von Empfang oder Theke. Hinzu kommen unter anderem furnierte Oberflächen in Automobilen, im Schiffsbau, in Flugzeugen und in unzähligen weiteren Einsatzgebieten", so Klaas.

Den abschließenden Oberflächenschutz erreicht man je nach Produkt zum Beispiel mit Ölen, Wachsen oder Lacken. Die verfügbaren Farben reichen von hellem Ahorn über die rötliche Rotbuche, das mittlere Braun der Eiche und das dunkle Braun des Nussbaumes bis hin zu den Farbspielen der Olive.

(IFN/DS) ■



Punktgenaues Leselicht, das den Bettnachbarn nicht stört. Diese LED-Leuchte beispielsweise lässt sich ganz nach Bedarf schwenken und drehen.

Fotos: djd/Oligo Lichttechnik

Links:
Bildschöne Akzente dank passender Beleuchtung.

Rechts:
Helle Ideen für das Schlafzimmer.

SCHLAFZIMMER

Mit Licht spielen

Er möchte nach einem anstrengenden Arbeitstag einfach nur noch schlafen, sie will noch schmökern – und schon ist eine kleine Diskussion vorprogrammiert. Denn gerade im Schlafzimmer kommt es auf die passende Beleuchtung an – nicht zu hell, aber auch nicht zu dunkel.

▸ Wer seinem Schlafraum eine persönliche Note geben möchte, sollte mit der Lichtinszenierung spielen, empfiehlt Beleuchtungsexperte Alexander Schwarz vom Lichttechnikhersteller Oligo: „Eine Leuchte allein reicht natürlich nie aus. Stattdessen kommt es darauf an, mehrere Lichtquellen intelligent miteinander zu kombinieren." Das beginnt bei einer zentralen Raumleuchte unter der Decke, setzt sich mit hellen, aber nicht blendenden Leseleuchten fort und kann mit weiterem Stimmungslicht abgerundet werden. „Dekorative Stehleuchten zum Beispiel neben dem Kleiderschrank setzen zusätzliche Akzente", ergänzt Alexander Schwarz.

Allerdings wird das anspruchsvolle Auge schnell durch ein Sammelsurium unterschiedlicher Leuchtendesigns gestört. Alexander Schwarz empfiehlt deshalb, dass Form und Farben der Leuchten zu den Möbeln und der individuellen Einrichtung passen und auch miteinander harmonieren sollten. Am einfachsten sei es daher, sich für eine Leuchtenserie zu entscheiden, die es in verschiedenen Varianten gibt.

Auch praktische Details sollten bei der Lichtgestaltung bedacht werden, etwa die Dreh- und Schwenkbarkeit bei Leseleuchten für den Nachttisch. Wer möchte, kann die Leselampe aber auch fest an der Wand installieren. Mit Pendel-, Wand-, Tisch- und Stehleuchten in einem einheitlichen Design eröffnet sie alle Möglichkeiten für eigene Gestaltungsideen. Alexander Schwarz: „Wichtig ist gerade für das Schlafzimmer, dass die LED-Leuchten über eine warme Lichtfarbe verfügen, um die gewünschte Gemütlichkeit zu erzielen. 2700 bis 3000 Kelvin sind dabei ein guter Wert für eine wohnliche Farbtemperatur."

(DJD/JU) ■

Foto: Wintergarten Fachverband

Der Wintergarten ist eine willkommene Oase – vorausgesetzt, er wirkt gepflegt.

WINTERGARTEN

Beschattung jetzt reinigen

Der Frühlingsputz erstreckt sich auch auf den Wintergarten. Neben der regelmäßigen Pflege von Glas- und Sonnenschutztechnik muss auch die Wintergartenbeschattung gereinigt werden.

▸ Der Wintergarten ist eine Wohlfühloase im eigenen Heim. Ein Raum, der eine Verbindung zwischen innen und außen, zwischen Wohnraum und Natur schafft und den eigenen Lebensraum durch Licht, Luft und Pflanzen bereichert. Sonnenschutztechnik spielt gerade im Wintergarten eine besondere Rolle, da Wintergärten naturgemäß schwierigen klimatischen Bedingungen ausgesetzt sind. Durch Sonneneinstrahlung heizen sie sich sehr schnell auf, bei fehlender Sonne und kalten Außentemperaturen können sie dementsprechend auch schneller abkühlen. Wenn hohe Luftfeuchtigkeit in Zusammenhang mit niedrigen Temperaturen auftritt, kann Kondenswasser entstehen. Diese Faktoren können besonders dem innenliegenden Sonneschutz zu schaffen machen. Heute gibt es eine Vielzahl moderner Sonnenschutzsysteme, die sich den architektonischen Gegebenheiten im Wintergartenbau perfekt anpassen.

Beispiele Wintergartenbeschattung:

	außen / innen	
Markisen	X	X
Rollos/Rollläden	X	X
Horizontal-Jalousien	X	X
Sonnensegel	X	
Gardinen/Vorhänge		X
Plissees/Flächenvorhänge		X
Vertikal-Lamellen		X

Um die Funktionalität des Sonnenschutzes zu gewährleisten, aber auch um hochwertigen Sonnenschutz langfristig in seinem Wert zu erhalten, empfiehlt der VDS Verband Deutscher Sonnenschutzreiniger e.V. die regelmäßige Reinigung.

Aber was heißt regelmäßig und wie kann diese Reinigung erfolgen? Haus & Markt fragte den 1. Vorsitzenden des VDS, Thomas Ehmann. „Wie oft der Sonnenschutz gereinigt werden muss, hängt von den örtlichen Gegebenheiten ab, und die Art der Reinigungsmethode vom jeweiligen Sonnenschutzsystem “, erklärt Thomas Ehmann. „Ist zum Beispiel die Luftfeuchtigkeit im Wintergarten relativ hoch, sollte man den Reinigungszyklus beim innenliegenden Sonnenschutz kürzer halten, besonders bei sogenannten technischen Textilen wie Flächenvorhängen, Rollos oder Plissees. Hier kann Feuchtigkeit unter Umständen zu Stockflecken führen. Aber auch Horizontal-Jalousien werden durch starke Sonneneinstrahlung, Schmutz und Feuchtigkeit, die ja durch Temperaturschwankungen zwangläufig entsteht, in Mitleidenschaft gezogen.

Wartet man mit der Reinigung zu lange, kann es zu Korrosionsschäden auf den Lamellen kommen“,

Fotos: VDS

Plissee vor und nach der Reinigung. Raffstoren werden durch ein stationäres Bürsten-Walzen-System gereinigt.

Der Plisseevorhang wird vollautomatisch und formstabil gereinigt.

Foto: djd/Telenot Elelectronic GmbH

Raffstoren werden durch ein stationäres Bürsten-Walzen-System gereinigt.

Flächenvorhänge und Plissee nach dem Waschen in der Trockenanlage.

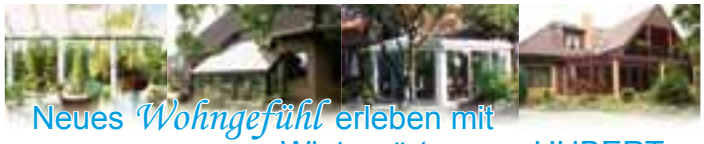
so Ehmann. „Auch Insekten treten im Wintergarten meistens stärker auf als in den übrigen Räumen. Insbesondere Plisseevorhänge leiden darunter. Wenn Plisseevorhänge hochgezogen werden, verbleiben oftmals kleine Fliegen in der Plissierung und führen dort zu Flecken, die – wenn man mit der Reinigung zu lange wartet – schwer oder gar nicht mehr herauszubekommen sind, da der Zersetzungsprozess toter Insekten das Material beschädigt. Diese Anlagen sollten daher im Wintergarten einmal pro Jahr, spätestens alle zwei Jahre gereinigt werden. Aber auch die außenliegende Beschattung bedarf der regelmäßigen Reinigung.

Raffstore sind Wind, Wetter und starker Sonneneinstrahlung ausgesetzt. Schmutz in Verbindung mit UV-Strahlung greift die Lamellen an und kann langfristig zum sogenannten ‚Aufblühen' der Lamellen führen, das sind kleine Bläschen, die sich durch Korrosion bilden. Wintergartenmarkisen verschmutzen noch schneller, da es sich um textiles Gewebe handelt, das durch Feuchtigkeit zur Fleckenbildung neigt. Umliegende Bäume oder Pflanzen können das Gewebe zusätzlich verschmutzen. Oftmals sehen gerade Wintergartenmarkisen nach einigen Jahren sehr unansehnlich aus. Wartet man hier mit der Reinigung zu lange, wird aus der Verschmutzung eine nicht wieder rückgängig zu machende Materialveränderung."

Generell empfiehlt der VDS die Reinigung durch einen Fachbetrieb, da unterschiedliche Sonnenschutzsysteme auch mit unterschiedlichen Reinigungsmethoden gereinigt werden. So wird zum Beispiel textiler Sonnenschutz in völlig anderen Systemen gereinigt wie Horizontal-Jalousien, deren Lamellen aus Aluminium bestehen. Die Palette der Methoden reicht von stationären oder mobilen Bürsten-Walzen-Systemen über Ultraschalltechnik bis zum hubmechanischen Waschverfahren, das beispielsweise bei Vertikal-Lamellen eingesetzt wird. Neben der Reinigungstechnik ist auch Fachwissen im Umgang mit den unterschiedlichen Materialien und Beschichtungen erforderlich, damit der Sonnenschutz nicht nur sauber, sonder wieder knickfrei und formstabil, quasi wie neu, am Fenster hängt. Hier entscheidet die richtige Chemie in der Verbindung Temperatur und Waschzeit über den Reinigungserfolg.

(JU) ■

Info: Eine Beratung über die Reinigung von Sonnenschutz im Wintergarten gibt die VDS-Geschäftsstelle in Frankfurt oder der VDS-Fachbetrieb vor Ort. Wo der nächte VDS-Betrieb ist, erfährt man unter www.vds-sonnenschutz.de



Neues *Wohngefühl* erleben mit
Wintergärten von HUBERT

- Das Grüne ins Haus holen
- Sonnenenergie tanken
- Die schönen Jahreszeiten verlängern
- Den Wohnraum erweitern
- Nicht nur im Urlaub mit Genuss frühstücken

WG HUBERT

Beratung • Projektierung • Montage

Info- und Ausstellungsbüro
K.-Liebknecht-Straße 73
04275 Leipzig

Tel./Fax: 03 41 / 3 02 76 43
e-mail: mail@wg-hubert.de
Internet: www.wg-hubert.de

Das neue, revolutionäre Gewebe Transpatec (rechts) setzt dem Licht- und Luftdurchlass praktisch keine Grenzen und ist von innen betrachtet so gut wie unsichtbar. Foto: Neher Systeme

INSEKTENSCHUTZ

Fast unsichtbares Gewebe schützt vor Insekten

Mit dem Sommer halten auch Insekten Einzug in unsere Wohnungen.

▶ Oftmals summt und brummt es nicht nur draußen, sondern eben auch in der Wohnung. Und mitunter werden die Insekten zu richtigen Plagegeistern. Insektenschutzfenster haben sich da bereits bewährt. Doch oftmals schrecken Hausbesitzer von deren Einbau zurück, weil durch die Fenster nicht mehr genügend Licht dringt.

Hier kann ein neues Produkt Abhilfe schaffen, sagt Udo Rotzsche, Tischlermeister aus Reichenberg. Er hat zum Beispiel schon in vielen Wohnungen die Fenster mit Transpatec versehen, einem modernen Gewebe, welches fast unsichtbar ist und eine um etwa 140 Prozent höhere Luftdurchlässigkeit hat, als das Standardgewebe.

Obwohl Transpatec mit über 80 % sehr viel offene Fläche hat, sind die einzelnen Maschen-Öffnungen kleiner als bei einem herkömmlichen Standardgewebe und der Schutz vor Insekten somit noch besser. Die dünnen Fäden von Transpatec reduzieren die Gewebefläche und erhöhen den Lichtdurchlass. Zum Vergleich: Herkömmliches Standardgewebe hat eine etwa 100 % höhere Gewebefläche und lässt somit weniger Licht in den Raum.

Nicht nur die Transparenz, auch die Reißfestigkeit ist höher, als bei herkömmlichem Material. Erreicht werden diese Eigenschaften durch einen superfeinen Faden und eine neue, patentierte Webtechnik. Das Gewebe ist PVC-frei.

Voraussetzung für den effektiven Einsatz dieses Materials in Wohnräumen ist ein perfektes Aufmaß der Fenster und Türen. Egal ob Spannrahmen, Dreh- oder Schiebetüren oder Rollos, der Fachmann findet die richtige Lösung und berät gern.

(WWW.DASFLIEGENGITTER.DE) ■

Gute Nacht!

▶ Wer einmal sein Schlafzimmer mit einer Mücke geteilt hat, weiß wie sehr ein solches Tierchen die Nachtruhe stören kann. Den nächsten Tag beginnt man nicht nur unausgeschlafen und gerädert, sondern im schlimmsten Falle auch zerstochen. Doch hinter geschlossenen Fenstern mag niemand – gerade im Sommer – die Nacht verbringen. Insektenschutz sorgt für eine ungestörte gute Nacht.

Foto: Neher

NEHER:

Hauchdünn: Unsichtbarer Schutz

Lediglich 0,13 Millimeter im Durchmesser misst der neue Faden aus einem besonders langlebigen und strapazierfähigen Hochleistungskunststoff. Damit ist er kaum stärker als ein menschliches Haar und sowohl von innen als auch von außen fast unsichtbar. Dennoch ist das neue Transpatec-Gewebe des Herstellers Neher so robust, dass nur die Insekten draußen bleiben – Luft und Licht hingegen ungehindert und wie gewünscht ins Haus strömen können. Im Vergleich zu konventionellen Fiberglasgeweben verbessert die Neuentwicklung nach Herstellerangaben den Luftdurchlass um rund 140 Prozent.

Info: ww.neher.de

Foto: Velux

VELUX:

Fix montiert: Insektenfrei unter dem Dach

Wer sich eine nächtliche Jagd mit Fliegenklatsche ersparen will, kann seine Wohnung mit speziellen Insektenschutz-Rollos zur insektenfreien Zone machen. Bei dem Modell von Velux schützt ein licht- und luftdurchlässiges Glasfasernetz das geöffnete Dachfenster. Tagsüber lässt das geschlossene Insektenschutz-Rollo trotzdem die Sonne hinein, und auch der Ausblick nach draußen ist durch das Netz kaum gestört. Das Modell lässt sich einfach in einem Rollokasten aufrollen, wenn der Insektenschutz gerade nicht benötigt wird. Die Bedienung erfolgt über eine Griffleiste. Ebenso leicht ist die Montage für die Dachgeschossbewohner: Das Rollo, mit Schienen und Rollokasten aus Aluminium, wird am Innenfutter des Fensters beziehungsweise an der Wand montiert.

Info: www.velux.de

Foto: epr/Hecht

HECHT INTERNATIONAL:

Flexibel: Für fast jede Einbausituation

Von der Tür über Fenster und Dachfenster bis hin zu Keller- und Lichtschacht: Hersteller Hecht international entwickelt ein flexibles und umfangreiches Sortiment mit CULEX-Insektenschutzprodukten selbst und besitzt viele Patente, Gebrauchsmuster und andere Schutzrechte. Da es sich im Wesentlichen um Selbstbausätze handelt, findet sich für fast jede Einbausituation die passende Lösung. Die Variante für die Tür überzeugt durch eine extrem hohe Stabilität. Für ein optimales Öffnen und dichtes Schließen sorgen der integrierte Magnetverschluss, der Türschließer und die Bürstendichtung.

Info: www.culex-insektenschutz.de

Teso - Elementetechnik
Partner des Handwerks
info@teso-insektenschutzsysteme.de
www.teso-insektenschutzsysteme.de
Großhandel für Profile und Zubehör
Insektenschutzrahmen & Rollos
Markisen - Fenster - Türen - Rollläden
in jeder Form und Farbe
Robby Tenne
An den Weiden 5 / OT Gersdorf
01920 Haselbachtal
Tel.: 03578 / 78 77 50
Funk: 0172 / 34 47 420

Kemnik GmbH
TISCHLEREI UND ZIMMEREI
Michael-Kazmierczak-Str. 18 I 04157 Leipzig
Tel.: 0341 - 912 05 82 I Mobil: 0163 - 812 05 85
Fax: 0341 - 901 62 04 I www.kemnik.de
FENSTER UND TÜREN
HOLZTREPPEN
SCHIMMELSANIERUNG
INSEKTENSCHUTZ
HOLZ IM GARTEN

Sonnilux
Irmler GmbH & Co. KG
Standart- und Bogenrollladen
Raffstoreanlage mit Bogen
Eckmarkise
Pyramidenverschattung
Raffstore 3 x 6,5 m
- Velux- & Roto-Verschattungen
- automatische Insektenschutzrollotüren
- Rollläden auch in WK3 Ausführung
- Jalousien I Raffstore I Faltstore
- Insektenschutz I Lamellenvorhänge
- Verdunklungsanlagen I Rollos
- Wintergartenbeschattung I Markisen
- Fenster aus Holz, Kunststoff und Alu
- Glaslamellensysteme, System Colt
- starre Sonnenschutzsysteme
- individuelle Lösungen, Sonnensegel

- **Rollladen- & Jalousiereparaturen fast aller Hersteller**
- **Wartung & Reinigung von Sonnenschutzanlagen**

NEU Solarsysteme für Rollläden, Außenjalousie, & Raffstore

An der Vogelweide 100 · 04178 Leipzig
Tel.: 0341 9410062 · Mobil: 0163 1761774
E-Mail: info@sonnilux.com · **www.sonnilux.com**

Der stilvolle Altbau gewinnt durch das gepflegte Dach an Wert und Ansehen.

DACH

Verzichten Sie nicht auf eine regelmäßige Wartung!

Wenn die Dachpfannen im Garten und vor der Haustür liegen, ist es eigentlich schon zu spät. Denn das Dach, das am meisten strapazierte Bauteil des Hauses, sollte regelmäßig und fachgerecht gewartet werden, damit solch böse Überraschungen erst gar nicht passieren.

► Dächer und Außenwände sind nach feststehenden Regeln aufgebaute, komplexe Funktionsteile eines Gebäudes. Das Zusammenspiel der verwendeten Materialien und die richtige Art ihrer handwerklichen Verarbeitung wurden von erfahrenen Fachleuten und Wissenschaftlern gemeinsam erarbeitet und festgelegt. Wie alle komplexen Systeme, die dauerhaft zuverlässig funktionieren sollen, braucht auch ein Dach ein gewisses Maß an regelmäßiger fachmännischer Pflege.

Ulrike Heuberger, Pressesprecherin des Zentralverbands des Deutschen Dachdeckerhandwerks, empfiehlt daher eine regelmäßige Dachinspektion. Diesen Service bieten Dachdecker-Innungsbetriebe an. Hierbei erfolgt eine regelmäßige Begehung der Dachflächen, die Ausarbeitung eines Inspektionsberichtes sowie – falls erforderlich – die Erarbeitung von Vorschlägen für Pflege und Instandsetzungsmaßnahmen nebst einer entsprechenden Kostenübersicht. Der Hausbesitzer kann dann entscheiden, welche Maßnahmen durchgeführt werden sollen.

Die Profis bieten aber auch eine umfassendere Alternative an: Die Wartung des Daches und der Außenwand. Hierbei erfolgt eben-

Fotos: Monier Braas

Dacheindeckung der besonderen Art: Modernes Einfamilienhaus mit Tegalit in Steingrau.

falls eine Begehung in regelmäßigen Abständen, wobei neben einer Sichtungsprüfung auch Instandsetzungsarbeiten enthalten sind. Hierzu gehören beispielsweise das Auswechseln einzelner schadhafter Ziegel, die Beseitigung kleiner Undichtigkeiten an Durchbrüchen und Abschlüssen, die Reinigung von Entwässerungsteilen und das Entfernen von schädlichen Schmutzablagerungen. Anschließend erhalten Hausbesitzer ein Wartungsprotokoll und ebenso entsprechende Vorschläge für eventuell erforderliche und umfassendere Instandsetzungsarbeiten.

Die Sprecherin des Dachdeckerverbandes weist darauf hin, dass diese Inspektions- und Wartungsverträge langfristig nicht nur Kosten sparen, sondern auch erheblich zur längeren Lebensdauer und dem Werterhalt eines Gebäudes beitragen. Außerdem bilden solche Vereinbarungen Rechtssicherheit, denn damit kann die regelmäßige Wartung des Daches durch einen Fachbetrieb nachgewiesen werden, zu der gemäß eines Urteils des Bundesgerichtshofs alle Hausbesitzer verpflichtet seien. Ohne einen solchen Vertrag können trotz bestehender Gebäudeversicherung im Falle eines Schadens durch z. B. bei Sturm herab gewehte Dachteile die Hauseigentümer regresspflichtig gemacht werden.

(ZVDH/JU) ■

Anzeigenschluss für die nächste Ausgabe: 03.06.2013

Haus & Markt

Schwarze & Vogt
Dach- und Dachsanierungs GmbH
Meisterbetrieb und Mitglieder der Dachdeckerinnung
Am Bahnhof 2
01728 Possendorf
Telefon: 03 52 06 - 22 081
Fax: 03 52 06 - 22 083
E-Mail: info@schwarze-vogt.de
www.schwarze-vogt.de

DITTRICH GmbH
Dachdeckerfachbetrieb
www.dachdeckerei-dittrich.de
info@dachdeckerei-dittrich.de
/Qualität aus einer Hand/
Dittrich Dachdeckerfachbetrieb GmbH
Lockwitztalstraße 28
01259 Dresden
Telefon 0351/284 55 65
Telefax 0351/284 55 64
Büro/Lager: Naumannstraße 12
01809 Heidenau
Telefon 03529/526 70 50
Telefax 03529/526 70 51
Video unter www.dastelefonbuch.de

B. Friedrich • TB 128 • 23.04.2013

Foto: Erfurt

Fototapete oder digitale Kunst?

WAND & DECKE

Trendgerechte Raumeffekte

Mögen Sie es dezent gestaltet? Oder eher gemustert und farbenprächtig? Opulent oder mit küher Eleganz? Mediterran oder nordisch? Für Wand und Decke gibt es kein Modediktat. Schön ist, was gefällt. Hier einige Vorschläge für ein neues Outfit Ihrer Räumlichkeiten.

► Für die einen sind es Fototapeten, für die anderen digital gedruckte Kunst. Gemeinsam sind sich jedoch alle sicher: Es geht hierbei um weit mehr als den kitschigen Sonnenuntergang in der Kellerbar! Als trendige und damit gesellschaftsfähige Gestaltungselemente haben Motivtapeten längst wieder Einzug gehalten in Eigenheime, Büros, Hotels und Einzelhandelsgeschäfte. So genannte Eyecatcher-Wände sind mehr denn je en Vogue. Wer neben dem dekorativen Effekt auch Wert auf wohngesundheitliche Aspekte in Bezug auf Materialien und deren eventuelle Ausdünstungen legt, ist mit dem neuen On-wall-Konzept des Herstellers Erfurt auf der sicheren Seite. Beim digitalen Druck der glatten oder auch leicht strukturierten Tapeten sind weder beim Wandbelag noch bei den hierzu verwendeten Farben raumklimatisch bedenkliche Stoffe involviert. Während der zu 100 Prozent aus Vlies gefertigte Belag frei ist von PVC und gesundheitsgefährdenden Weichmachern, erweist sich das brillante Druckergebnis der Eco-Solvent-Tinten als völlig geruchsfrei. Manchmal wird man das Gefühl nicht los, dass das Leben immer stressiger wird und kaum eine Minute zum Durchatmen bleibt. Für erholsame Momente sorgen die Schiefer-Wandverkleidungen und -Fliesen der Firma Stonegate, denn ihre mediterranen Farben erzeugen ein ruhiges und harmonisches Wohnambiente. Ob als roman-

Zeitlose Eleganz für die Wand: Der edle Naturstein bereichert als exklusives Designelement jeden Wohnbereich. Foto: epr/Stonegate

Die umweltverträgliche Multipor-Mineraldämmplatte eignet sich optimal zur nachträglichen Innendämmung der Außenwände. Foto: epr/Multipor

Die unkomplizierte Anwendung hält Mauerwerk nachhaltig trocken und schimmelfrei – feuchte Wände ade. Foto: epr/Steier

Moderne Kunststoffe haben den Markt für Verkleidungssysteme erobert. Foto: Baukulit/HLC

tischer Touch im Schlafzimmer, als behagliches Element um den heimischen Kamin herum oder als eleganter Bodenbelag für Küche und Bad – mit dem Naturstein lassen sich verschiedenste Raumakzente setzen. Außerdem weist er eine hohe Dichte und geringe Porosität auf, so dass ihm weder haushaltsübliche Reinigungsmittel noch Feuer etwas anhaben können.

In Häusern unserer Breitengrade entwickelt sich durch Kondensfeuchte oftmals üppiger Schimmel. Wie Kondenswasser entsteht und wie man es aufwendig vermeidet, ist hinreichend bekannt. Neu hingegen ist, dass man mit der innovativen Mikroporenbeschichtung Hygrosan die Feuchtigkeit auch auf Wärmebrücken dauerhaft vermeiden kann. Diese arbeitet völlig ohne Giftstoffe und eignet sich deshalb für alle Wohnräume. Durch die beständig trockenen Wandoberflächen wird den Schimmelpilzen die Lebensgrundlage entzogen, und die überall vorhandenen Pilzsporen können sich nicht mehr entwickeln. Diese Sanierung funktioniert tadellos, sogar in Feuchträumen wie Küche und Bad. Die renovierten Wandoberflächen lassen durch eine gleichmäßige Temperaturverteilung ein angenehm wohngesundes Raumklima entstehen. In einem Versuch mit Wärmelampen lässt sich nachweisen, dass die Beschichtung die Wärmestrahlung reflektiert und dadurch bis zu 40 Prozent weniger Wärme in die Wand lässt – das wirkt sich positiv auf die Heizkosten aus.

Um das Thema Energie dreht sich auch alles bei Deckenverkleidungen. Die ökologischen, massiven Multipor-Mineraldämmplatten eignen sich zur Dämmung von Fassaden, Dach und Kellerdecken sowie zur Innendämmung. Sie senken den Energieverlust deutlich und erfüllen die Auflagen der EnEV problemlos. Diffusionsoffen, regulieren die Dämmplatten Feuchtigkeit und gleichen das Raumklima so auf natürliche Weise aus. Gebäude, deren Fassade erhalten bleiben soll, können von innen wirkungsvoll gedämmt werden. Auch im Wärmedämm-Verbundsystem und an unausgebauten Kellerdecken reduzieren die Platten Wärmeverluste.

Im Bereich der Wand- und Deckenverkleidung hat sich hochwertiger Kunststoff als Material durchgesetzt. Witterungsbeständigkeit, Pflegeleichtigkeit, Langlebigkeit und Montagefreundlichkeit sind die Hauptargumente für diesen modernen Werkstoff. Durch ein geringes Flächengewicht und Montagesysteme mit passenden Profilleisten für Eck- und Anschlusslösungen sind die Verkleidungen von Baukulit schnell zu montieren. Die wartungsfreien, schmutzabweisenden Paneele sind vorrangig in strahlendem Weiß, aber auch in verschiedenen Farbtönen erhältlich und bieten Gestaltungsspielraum für ein harmonisches und hochwertiges Erscheinungsbild. Durch die Einsparung von Farben und Pflegemitteln sowie 100%ige Recyclingfähigkeit sind die Kunststoffsysteme als sehr umweltfreundlich einzustufen.

(JU) ■

Badrenovierung für mehr Komfort und Sicherheit.

Foto: Elektro +

Foto: Ideal Standard

Foto: Klafs

Foto: Kludi

BAD

Frischekur fürs Badezimmer

Braune Fliesen und moosgrüne Waschbecken: In vielen Badezimmern ist das Design noch aus den 70er und 80er Jahren. Doch auch hinsichtlich Energieeffizienz, Sicherheit und Elektroinstallation gibt es eine Menge zu tun.

► Aus einem Guss: Wer träumt nicht von einer Wohlfühloase in seinem eigenen Badezimmer? Ideal Standard erweitert seine Keramik-Kollektion Connect zum Komplettbad und sorgt so für ein hohes Maß an Gestaltungsspielraum. Die Connect-Möbelwaschtische können mit den WCs und Bidets, Bade- und Brausewannen sowie mit der Connect-Blue-Armaturenlinie kombiniert werden. Das Ergebnis ist ein komplettes, perfekt aufeinander abgestimmtes Connect-Badambiente. Perfekt ergänzt wird die Serie durch die Connect-Möbel, z. B. Hoch-, Seiten und Spiegelschränke sowie Möbelwaschtische und Doppelwaschtische in verschiedenen Dekoren. Alle Produkte sorgen mit besonders tiefen Auszügen für ein Höchstmaß an Stauraum und sind mit der komfortablen Soft-Closing Technik ausgestattet.

Entscheidet man sich für die Renovierung des Bades, sollte man daran denken, dass man sich dort auch in fortgeschrittenem Alter wohlfühlen will. Sinnvoll ist deshalb, die Bereiche Sanitär, barrierefreien Komfort, Beschläge, Beschilderungen und Handläufe zu verbinden. Hersteller Hewi bietet hier intelligente Systemlösungen

Foto: HEWI

EXPERTENTIPP von Nicole Langer Leiterin der Bad-Ausstellung-Leipzig - bei der DOROW & Sohn KG

Wie ein Bad zur Erlebniswelt wird

Wenn Sie nicht wissen, wie Ihr neues bzw. neu zu sanierendes Bad aussehen soll, dann fertigen Sie einfach ein paar Fotos vom alten „Ist-Zustand" an. Erstellen Sie ein Aufmaß, in dem wichtige Maße festgehalten sind, wie Tür, Fenster, Heizkörper, Länge und Breite des Raumes und natürlich Lichtschalter oder Steckdosen. Grundlegend sollte man sich im Klaren sein, wieviel Veränderung man möchte. Geht es nur darum, alte Einrichtungsgegenstände durch neue zu ersetzen oder vielleicht darf es auch etwas mehr sein. Mit diesen „Ausgangsinformationen" sollte man eine solide Bad-Verkaufsausstellung besuchen, sich vor Ort vom Fachmann beraten lassen und mit den heutigen Möglichkeiten einer detaillierten 3-D-Bad-Planung das Bad neu virtuell entstehen lassen,-mit neuen Eindrücken, Farbgebungen bei Bad-Möbeln und natürlich mit den für Sie passenden Fliesen. Scheuen Sie sich nicht, uns anzusprechen, denn für uns ist das Bad Berufung und Leidenschaft,-nur Mut !

an, wobei die Optik auch nicht zu kurz kommt. System 100 zeichnet sich durch eine klare, geometrische Formgebung in Anlehnung an die klassische Moderne aus. Die Produkte sind aus hochwertigen Materialien wie Chrom und Edelstahl gefertigt. Das Gesamtkonzept hat der Hersteller in Kooperation mit Phoenix Design entwickelt. Die Designer Tom Schönherr und Andreas Haug von Phoenix Design fassen das Konzept von System 100 zusammen: „Architektur und Design sind bis ins Detail aufeinander bezogen und die puristisch und geradlinig gestalteten Einzelkomponenten sind Teil eines Ganzen."

Frisches Design ist auch bei Armaturen gefragt: Bei der Neugestaltung eines Produkts die bewährte Technik mit modernen Akzenten zu verbinden, ohne dessen ursprünglichen Charme zu zerstören, ist eine Kunst. Den Designern von Kludi, Anbieter von Badarmaturen, Küchenarmaturen und Brausen, ist das gelungen. Neues Erkennungsmerkmal der Serie Kludi Objekta ist ihre Geradlinigkeit gepaart mit weichen Radien und leichten Wölbungen an Hebel und Auslauf. Durch ihre Formgebung und Oberflächenstruktur ist sie sehr reinigungsfreundlich.

Die Sauna im Eigenheim wird immer beliebter. Mit der Smartsauna ist es Klafs gelungen, eine mobile Sauna für Zuhause zu entwerfen, die nicht nur optisch Ansprüchen genügt, sondern auch durch einfachen Anschluss an die Steckdose an einem beliebigen Platz aufgestellt werden kann. Die kleinste Variante kommt schon mit einer Fläche von eineinhalb Quadratmetern aus. Der VDE-geprüfte Wandofen aus Edelstahl ist mit einem Ofenschutzgitter verkleidet.

Auch in Sachen Sicherheit und Elektroinstallation ist eine Modernisierung oft dringend notwendig. Wer sein Bad renovieren möchte, sollte diese Aspekte daher unbedingt bedenken – und nicht nur optische Schönheitsfehler beheben. Neben der Berücksichtigung gültiger Normen gilt es, auch die persönlichen Bedürfnisse genau einzuschätzen. Dann lässt sich eine maßgeschneiderte, elektrische Anlage mit der gewünschten Anzahl an Stromkreisen, Steckdosen, Kommunikationsanschlüssen oder Anschlüssen für Leuchten erstellen. Für eine komfortable Ausstattung im Bad sollten mindestens drei Beleuchtungsanschlüsse und fünf Steckdosen eingeplant werden. Aber Vorsicht bei der Positionierung: Die Norm DIN VDE 0100-701 definiert für Räume mit Badewanne oder Dusche verschiedene Bereiche mit speziellen Sicherheitsanforderungen, in denen gar keine oder nur eingeschränkt elektrische Leitungen und Steckdosen installiert werden dürfen. Daher sollte auf jeden Fall ein Elektrofachmann hinzugezogen werden.

Morgendliche Hektik oder Bequemlichkeit verdrängen oft den Sicherheitsgedanken. Nach dem Baden oder Duschen werden Fön oder Rasierer daher mit feuchter Haut und barfuß benutzt. Haben diese Geräte einen Defekt oder besteht in den elektrischen Leitungen ein Schaden, kann es lebensgefährlich werden. Im Bad ist der Einsatz von Fehlerstromschutzschaltern (FI) deshalb nicht nur wichtig, sondern als Sicherheitsmaßnahme grundsätzlich gefordert. Bei einem Defekt schützt der Schalter vor dem gefährlichen Stromschlag: Innerhalb von Bruchteilen einer Sekunde unterbricht er die Stromzufuhr zum Gerät und rettet damit im Ernstfall Leben. (JU) ■

Für Sie nur die besten Empfehlungen

Anzeigenschluss für die nächste Ausgabe: 03.06.2013

Wir sind für Sie da!
Tel.: 0341-6010017
Tel.: 0351-3160872

Haus & Markt

Anspruchsvolle Gebäudeintegration von Solarthermie.

Foto: BSW-Solar

SOLARTHERMIE

Solarwärme wird noch attraktiver

Deutschland setzt weiter auf Solarwärme. Allein im Jahr 2012 sind rund 145.000 Solarthermie-Anlagen neu installiert worden.

► Insgesamt werden nach Angaben des Bundesindustrieverbands Deutschland Haus-, Energie- und Umwelttechnik (BDH) und des Bundesverbandes Solarwirtschaft (BSW-Solar) aktuell in Deutschland rund 1,8 Millionen Solarwärme-Anlagen betrieben. Damit hat sich ihr Bestand innerhalb von sechs Jahren annähernd verdoppelt (2006: 0,94 Mio.).

Für das laufende Jahr erwarten beide Verbände eine steigende Nachfrage, weil sich der Umstieg auf Solarwärme bei anhaltend hohen Heizkosten auszahlt. Hinzu kommt, dass immer mehr Heizungen nicht mehr auf dem Stand der Technik sind. „Wir beobachten einen wachsenden Modernisierungsdruck angesichts vieler veralteter Heizungen. Wer 2013 seine Heizung modernisiert, sollte unbedingt die Installation einer Solaranlage zur Heizungsunterstützung und Warmwasserbereitung ernsthaft prüfen und nach den attraktiven staatlichen Zuschüssen und Finanzierungsmöglichkeiten fragen“, empfiehlt Carsten Körnig, Hauptgeschäftsführer des BSW-Solar. Die Förderkonditionen der vom Bundesamt für Wirtschaft (BAFA) gewährten Zuschüsse im Marktanreizprogramm für Erneuerbare Energien wurden erst im letzten Jahr verbessert. Die Installation einer Solarheizung inklusive eines neuen Heizkessels wird mit einem Zuschuss in Höhe von mindestens 2000 Euro belohnt. Bei einer besonders umweltfreundlichen Kombination mit einer Pelletsheizung gibt es attraktive Zuschüsse. Darüber hinaus winken seit März 2013 zusätzlich zinsgünstige Kredite der KfW, die mit den BAFA-Zuschüsse kombiniert werden können (Programm-Nr. 167).

Wichtig ist, zwischen der Förderung für Solarstrom über das Erneuerbare-Energien-Gesetz und der Förderung für Solarwärme zu unterscheiden. Die kontinuierlichen Förderkürzungen für Solarstrom haben nichts mit staatlichen Zuschüssen für den Einbau von Solarwärme-Anlagen zu tun.

Aus Sicht des BDH beginnt die Energiewende im Heizungskeller. „Solarthermische Anlagen können in einem effizienten Heizsystem einen Großteil der benötigten Wärme sichern. Sie sind ideal zu kombinieren mit hocheffizienten Gas- und Ölbrennwertkesseln, Wärmepumpen oder Holzzentralheizungskesseln“, erklärt Andreas Lücke, Hauptgeschäftsführer des BDH. „Mit solaren Hybrid-Heizungen erhält der Besitzer Erneuerbare Energien mit hoher Effizienz und dies auf dem neuesten Stand der Technik.“

Beide Verbände betonen allerdings, dass der Solarthermie-Markt 2012 lediglich das Niveau des Jahres 2010 erreicht habe und damit deutlich unterhalb der Rekordwerte des Boomjahrs 2008 liege. Vor allem ein kontinuierliches und haushaltsunabhängiges Förderinstrument fehle nach wie vor, um den dringend notwendigen forcierten Ausbau der Solarwärme zu erreichen. BDH und BSW-Solar fordern alle Parteien daher auf, endlich die notwendigen Rahmenbedingungen für einen Durchbruch der erneuerbaren Wärme zu schaffen. Dies müsse unabhängig vom Wahlausgang eines der ersten Projekte der neuen Bundesregierung sein. Während der Anteil erneuerbarer Energien im Strommarkt inzwischen bei 25 Prozent liegt, liegt ihr Anteil am Wärmemarkt in Deutschland erst bei rund 11 Prozent.

(JU/BDH/BSW-SOLAR) ■

Foto: Intelligent heizen

Der Fachhandwerker prüft die Heizungsanlage und tauscht veraltete Komponenten aus.

HEIZUNG

Heizkosten minimieren, langfristig profitieren

Die Heizsaison ist zum Glück vorbei. Dennoch es wäre jetzt vollkommen falsch, den Kopf in den Sand zu stecken und zu hoffen, dass in der nächsten Saison alles besser – und billiger –wird.

► Wenn Hausbesitzer nur einige Tipps befolgen, lassen sich die Energiekosten deutlich reduzieren. Dazu gehören einfache Regeln wie:

- die Heizkörper nicht mit Möbeln oder Vorhängen verdecken,
- Stoßlüften, statt die Fenster zu kippen,
- undichte Stellen an den Fenstern abdichten und
- die Raumtemperatur um ein Grad senken.

Boltenhagener Straße 98
01109 Dresden
Telefon 0351/8 80 43 01
info@haustechnik-lautenbach.de
www.haustechnik-lautenbach.de

Wirkliche Abhilfe schaffen langfristig aber nur die folgenden Optimierungsmaßnahmen:

Programmierbare Thermostatventile:

Diese ermöglichen eine automatische Absenkung der Temperatur, wenn die Räume nicht genutzt werden und können für alle Räume individuell eingestellt werden. Ersparnis je nach Dauer der Absenkung und Dämmstandard des Gebäudes: Bis zu 15 Prozent.

Rohrdämmung:

Wenn es im Heizungskeller sehr warm ist, sind vermutlich die Heizungs- und Warmwasserrohre nicht gedämmt. Ein großer Teil der Wärme verpufft im Keller, anstatt die Wohnung zu beheizen. Wer die Rohre dämmt, spart bei einem Einfamilienhaus mit 150 Quadratmeter circa 2500 kWh pro Jahr.

Heizungspumpe:

Ungeregelte Heizungspumpen, die technisch veraltet und nicht an den tatsächlichen Heizbedarf im Haushalt angepasst sind, sollten gegen eine hocheffiziente, geregelte Heizungspumpe ausgetauscht werden. Ersparnis: Senkung des Stromverbrauchs für die Heizung um bis zu 60 Prozent.

Hydraulischer Abgleich:

Der Hydraulische Abgleich sichert die gleichmäßige Wärmeverteilung in einzelnen Räumen bei optimiertem Energieverbrauch und beendet mögliche Störgeräusche der Heizung. Je nach Heizungsanlage profitieren Sie von circa zehn Prozent Energieeinsparungen und einem besseren Wohnkomfort.

Heizkörper entlüften:

Da Luft Wärme um ein Vielfaches schlechter leitet als Wasser, sollte man die Heizungen regelmäßig entlüften. Wem der Entlüftungsaufwand zu groß ist, der kann auch selbstlüftende Ventile installieren lassen.

Effizienz-Check:

Wenn eine Heizungsanlage älter als 20 Jahre ist, hat sie technisch ihren Zenit überschritten und arbeitet mit hoher Wahrscheinlichkeit ineffizient. Langfristig hilft da nur noch ein Kesseltausch.

Das beste Ergebnis beim Heizkostensparen lässt sich erzielen, wenn im Gebäude mehrere dieser Maßnahmen kombiniert werden: Beispielsweise die Rohrleitungen dämmen, neue Heizungspumpe einbauen und den hydraulischen Abgleich durchführen lassen. Wenn dann auch noch die Heizungstemperaturen richtig eingestellt sind, spart diese Optimierung etwa 15 Prozent der Energiekosten und macht sich in der Regel innerhalb von drei bis fünf Jahren bezahlt. Und das Beste ist: Wer sich erst später für einen neuen Wärmeerzeuger entscheidet, für den waren diese Investitionen nicht umsonst. In den meisten Fällen können die Komponenten weiterverwendet werden. **(JU/VDZ)** ■

Info: Auf www.intelligent-heizen.info können Hausbesitzer mit dem Effizienz-Check in fünf Minuten schon einmal Einsparpotenziale aufdecken. Nützliche Tipps und Orientierung bei Fragen rund um das Thema Heizungsmodernisierung sowie eine Fachhandwerker- und Fördermittelsuche liefert das Serviceportal außerdem.

Arbeitet Ihre Heizungsanlage effizient?

Die richtige Wahl: unser Angebot für einen *Heizungs-Check*

Von Oktober bis April stehen Heizungsanlagen unter besonderer Belastung – eine echte Herausforderung an die Technik. Zugleich ist schonender Umgang mit Ressourcen immer wichtiger. Wie effizient ist Ihre Heizungsanlage? Einsparpotenziale verstecken sich im gesamten Heizungssystem: vom Kessel über die Wärmeverteilung bis hin zum Heizkörperventil. Ein Fachmann kann Schwachstellen schnell erkennen.

Schritt für Schritt mehr Wirtschaftlichkeit

Zu hohe Heizkosten haben oft unterschiedliche Gründe. Der ***Heizungs-Check*** befasst sich mit allen Komponenten der Anlage und umfasst drei Schritte: Bewertung des Wärmeerzeugers, der Wärmeverteilung und der Wärmeübergabe. Anhand einer Checkliste werden dem Heizungsbesitzer nach der Prüfung etwaige Mängel aufgezeigt und Lösungen zur Optimierung der Wirtschaftlichkeit unterbreitet.

Stadtwerke Leipzig fördern Heizungs-Check

Energie zu sparen und die Umwelt zu schonen ist Programm bei den Stadtwerken Leipzig. Darum unterstützen wir die fachmännische Prüfung von Heizungsanlagen mit einer Förderung von 30 €. Nutzen Sie die Gelegenheit!

Gut für die Umwelt und den Geldbeutel

Mit dem ***umwelt plus***-Programm der Stadtwerke Leipzig können unsere Kunden in puncto Energiesparen mit weiteren Förderprogrammen und Dienstleistungen rechnen. Ein Plus für jeden Geldbeutel.

Nähere Informationen zum ***umwelt plus***-Programm und zu den Förderbedingungen gibt es im Energie- und Umweltzentrum der Stadtwerke Leipzig in der Katharinenstraße 17, im Service-Center in der Markgrafenstraße 2 (Ecke Petersstraße) und unter www.swl.de oder unter 0341 121-3333.

www.swl.de

Stadtwerke Leipzig

Foto: HEA

Klare Vorgaben für die Elektroinstallation: Spätere Nachinstallationen oder Änderungen sind aufwendig und bis zu fünfmal teurer.

ELEKTROINSTALLATION

Mehr Energieeffizienz

Wer neu baut oder modernisiert sollte die Elektroinstallation mit Voraussicht planen. Sie liegt zwar unter Putz und ist damit im Alltag quasi unsichtbar, aber sie ist wesentlich länger „im Einsatz" als die meisten der heutigen Elektrogeräte, oft ganze 40 oder sogar 50 Jahre lang.

▶ Auf etwa drei Prozent der Gesamtinvestitionen belaufen sich aktuell in einem neu gebauten Einfamilienhaus durchschnittlich die Aufwendungen für die Elektroinstallation. Aber es gibt gute Gründe für höhere Investitionen und damit eine bessere Ausstattung: Zum einen verändert sich die Anzahl der Elektrogeräte im Haushalt rasant, gerade im Bereich der Kommunikationstechnik wächst der Ausstattungsgrad Jahr für Jahr. Um hier eine sichere Infrastruktur zu gewährleisten ist die Elektroinstallation entsprechend quantitativ und qualitativ zukunftssicher auszulegen.

Zum anderen gibt es die Notwendigkeit von mehr Energieeffizienz. Gerade die Verknüpfung der klassischen Elektroinstallation mit Komponenten der Gebäudesystemtechnik schafft dafür neue Möglichkeiten und Perspektiven. Denn solche Maßnahmen können nur mit einer entsprechenden Elektroinstallation realisiert werden. Bereits mit geringem Mehraufwand lassen sich mittels Gebäudesystemtechnik Heizung, Warmwasserbereitung, Lüftung, Sonnenschutz und weitere Funktionen vernetzen.

Aber auch im Bestand lässt sich deutlich sparen. Hier zwei von vielen weiteren Beispielen: Elektrische Fußbodenheizungen sind ein komfortables Heizsystem, das in allen Räumen für angenehm warme Böden sorgt. Durch alte Regler wird die Wärme jedoch schnell teurer als nötig. „Wer seine Räume so effizient wie möglich temperieren möchte, sollte den Austausch veralteter Regler in Erwägung ziehen", empfiehlt Michael Muerköster von der Initiative WÄRME+ in Berlin. „Durch neue Funktionen und individuelle Programmiermöglichkeiten passen moderne Komfort- Regler sich jedem Raum und den individuellen Nutzungsanforderungen der Bewohner perfekt an. So hat man die Effizienz seiner Fußbodentemperierung jederzeit unter Kontrolle." Bedarfsgerechte Einstellungen sind die Basis für eine möglichst energieeffiziente Wärmeerzeugung.
Neue „intelligente" Regler sorgen durch Temperatur- und Zeitsteuerung für die nötigen Optionen in der Programmierung wie die Einspeicherung von längeren Abwesenheitszeiten.
Außerdem kann über die Einzelraumregelung für jeden Raum die richtige Temperatur separat ausgewählt werden. Einige Hersteller haben auch komfortable kabellose Regelungssysteme im Programm, die über eine zentrale Steuereinheit, also ein Panel mit Touch Screen, die angeschlossenen Raumtemperatur-Sensoren und Thermostate im ganzen Haus kontrollieren und steuern. „Auch wenn der alte Regler noch nicht defekt ist, lohnt sich der Austausch also", so der Experte.

„In kurzer Zeit hat man die Kosten durch die Energieersparnis wieder reingeholt, schont dabei die Umwelt und genießt die Vorteile eines umfassenden Bedien- und Nutzungskomforts." Laut einer Untersuchung der TU Dresden liegt die Energieersparnis durch einen Austausch „neu gegen alt" im durchgängigem Betrieb bei rund 20 Prozent.

Energieeffiziente Haushaltsgeräte – eine sichere Bank. Illustration: NEL

Waschmaschine A+++: Mit der Funktion EcoFeedback lässt sich der Wasser- und Energieverbrauch am Ende des Programmes genau ablesen. Foto: Miele

Der Reglertausch bei Fußbodentemperierung ermöglicht Energieersparnis von rund 20 Prozent. Foto: HEA

Energieeffizienz im Handumdrehen. Foto: HEA

Einfache Handhabung erleichtert sparsames Heizen

Alte Regler sind oft so kompliziert, dass individuelle Einstellungen zur Geduldsprobe werden. Ganz anders viele der neuen Regler: Ausgestattet mit großen, übersichtlichen Displays, zeichnen sie sich durch intuitive und schnelle Bedienbarkeit aus. Außerdem bietet die Programmauswahl meist zusätzliche Energiespar-Funktionen. So können Räume ohne großen Zeitaufwand schnell erwärmt werden. Umgekehrt lässt sich der Heizvorgang vorzeitig abbrechen, falls man einen vorprogrammierten Zeitraum doch nicht ausschöpfen will. Noch effizienter wird das Ergebnis, indem man die Programme auf Raumart und Bodenbelag hin ausrichtet.

Für den Reglertausch oder auch die Neuinstallation sollten Verbraucher unbedingt einen ausgewiesenen Fachmann beauftragen. Denn die korrekte Fühlererkennung der Temperatur ist eine Grundvoraussetzung für eine energieeffiziente automatische Regelung. Diese richtig einzustellen, kann jedoch nur durch den Einsatz von spezifischen Mess-Werkzeugen gewährleistet werden.

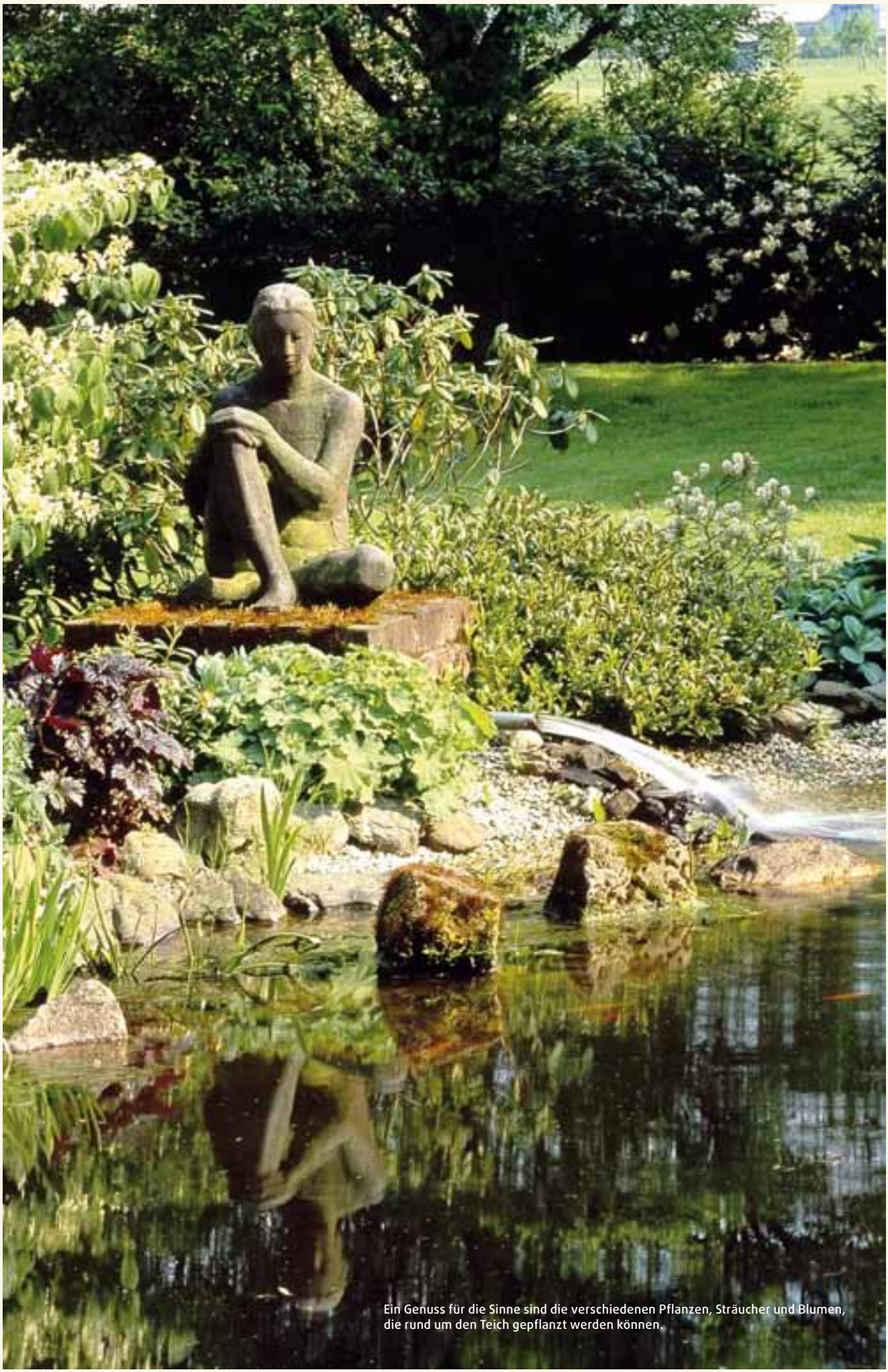
Eine weitere sinnvolle Investition ist in jedem Fall die Anschaffung von Haushaltsgeräten mit dem besten Energielabel. 40 Prozent der durchschnittlichen Stromrechnung gehen laut HEA – Fachgemeinschaft für effiziente Energieanwendung e. V. in Berlin auf das Konto von Haushaltsgroßgeräten wie Waschmaschinen und Kühlgeräten.

Moderne Haushaltsgroßgeräte auf dem neuesten Stand der Technik verbrauchen aber nur halb so viel Strom wie 15 Jahre alte Modelle. Angesichts eines hohen Bestandes von über 30 Millionen Altgeräten schlummert hier ein enormes Einsparpotenzial. Eine einfache Entscheidungshilfe beim Kauf ist das schon 1996 EU-weit eingeführte Energielabel: Es informiert über den Energie- und Wasserverbrauch sowie wichtige Gebrauchseigenschaften und macht Geräte untereinander vergleichbar.

Was viele aber noch nicht wissen: Die ursprünglich beste Klasse „A" ist mittlerweile nur noch viertklassig und A+++ wird für die sparsamsten Geräte vergeben. Das Einsparpotenzial ist groß: Die Einsparung von A+++ gegenüber A beträgt bei Waschmaschinen etwa 30 Prozent, bei Kältegeräten sogar 60 Prozent. Da kann sich der höhere Preis für ein besonders effizientes Geräte schnell bezahlt machen. Ein Beispiel: Bei einem Tischkühlschrank amortisiert sich der Mehrpreis von rund 50 Euro für ein A+++ Gerät gegenüber einem A++ Gerät vergleichbarer Ausstattung bereits in vier Jahren.

Deshalb empfiehlt Dr. Jan Witt, Geschäftsführer der HEA: „Wer beim Gerätekauf darauf achtet, so viele ‚Plus' wie möglich nach dem ‚A' zu haben, schont langfristig Haushaltskasse und Umwelt."

(JU) ■



Ein Genuss für die Sinne sind die verschiedenen Pflanzen, Sträucher und Blumen, die rund um den Teich gepflanzt werden können.

Fotos: tdx/BGL

Der natürliche Schwimmteich wird immer beliebter. Pflegeleicht und Umweltfreundlich kann er harmonisch in jeden Garten eingegliedert werden.

Der Schwimmteich bereichert in jeder Form das Aussehen und Ambiente eines Gartens. Er ist schön anzusehen und vielseitig nutzbar.

GARTEN

Wasser im Garten

Um den Traum vom eigenen Wassergarten zu verwirklichen, bieten sich einem unterschiedliche Möglichkeiten.

▶ Den traditionellen Brunnen, Goldfischteichen und Poolanlagen wird der Rang abgelaufen: die neue Lieblingsvariante in deutschen Gärten ist der natürliche Schwimmteich. Pflegeleicht und umweltfreundlich kann er mit Pflanzen umrandet, harmonisch in jeden Garten eingegliedert werden.

Der Vorteil eines natürlichen Schwimmteichs liegt in der Reinigung des Wassers, denn hier übernehmen die Pflanzen diese Aufgabe. Es entsteht ein natürlicher Ökokreislauf, der nicht nur umweltschonend ist, sondern auch den Pflegeaufwand minimiert und so wiederum ein Plus an Komfort bietet. Das Wasser wird konstant durch die bepflanzte Filterzone gepumpt, hier nehmen die Gewächse alle Schwebstoffe auf und verwerten sie – für ungetrübten Badespaß rund um die Uhr. Steht eine große Fläche zur Verfügung, empfiehlt es sich, die Pflanzen direkt an das Wasser angrenzen zu lassen, in kleineren Gärten können die Gewächse aber durchaus auch an anderer Stelle gepflanzt werden. Ein Naturteich ist somit äußert flexibel und bietet je nach Gartentyp individuell gestaltbare Lösungen.

Ein Schwimmteich stellt eine erhebliche, auch bauliche Veränderung des Gartenbildes dar und sollte daher von Anfang an gut geplant werden. Zuallererst sollte man über einige Fragen Klarheit gewinnen: Wie groß soll der Teich werden? Welche Funktionen soll er erfüllen? Welche Form soll er haben? Sind diese Fragen geklärt, kann in einem weiteren Schritt, am besten in Zusammenarbeit mit einem Landschaftsarchitekten, genau geplant und erörtert werden, inwieweit die örtlichen Gegebenheiten einen Schwimmteich überhaupt zulassen. Ist die Fläche groß genug? Passt der Teich zum Stil des restlichen Gartens? In welche Himmelsrichtung kann der Teich ausgerichtet werden? Auch Silja Finke, Landschaftsgärtnerin des Bundesverbandes Garten- und Landschaftsbau e.V. (BGL) rät zu einer persönlichen Beratung durch einen Profi: „Er hat die nötigen Maschinen, die Fachkenntnis und oftmals ist der Gartenbesitzer ganz erstaunt, was so alles in seinem kleinen Reich möglich ist.“ Um über viele Jahre hinweg ungetrübte Freude am eigenen Wassergarten zu haben, sollte regelmäßig die Wasserqualität geprüft werden. Wasser-Tests werden von verschiedenen Herstellern angeboten und geben innerhalb kürzester Zeit Aufschluss über den Säurewert, Karbonhärte, Gesamthärte, Nitrat- und Nitrit-Gehalt des Wassers.

Was in keinem Teich fehlen darf, ist die Seerose. Der Star unter den Teichpflanzen ist in den Farben weiß, orange, gelb und allen Farbnuancen von rosa bis dunkelrot erhältlich. Je nach Art benötigt sie eine bestimmte Teichtiefe, um ihre Schönheit optimal entfalten zu können.

(TDX/JU) ■

Garten- u. Landschaftsbau · Schwimmteiche · Gardena-Kompetenzcenter · Rasenroboter

Eysser
Schöne Gärten
Meißner Landstr. 138 b
01156 Dresden

Tel. 03 51 / 45 217 45 · www.eysser.com

GARTEN

Gaskugelgrill in neuem Look

Die Küche wird nach draußen verlegt! Outdoor Cooking trifft den Zeitgeist - grillen, kochen und backen im Garten ist für viele Ausdruck eines modernen Lebensstils, der sich auch kulinarisch längst nicht mehr auf Würstchen und Steaks beschränkt.

► Gefragt sind komplette Menüs vom Rost mit vegetarischen, gebackenen oder süßen Gängen. Diese Vielfalt generieren multifunktionale Grillgeräte, einsetzbar wie Herd und Backofen und ebenso puristisch und klar in der Linienführung. Ein Paradebeispiel dafür ist der neue OUTDOORCHEF Geneva, der mit seinem innovativen Design den aktuellen Zeitgeist trifft. Bei der kompakten Außenküche bilden die schwarz emaillierte Kugel und die Säule aus Edelstahl eine harmonische Einheit, die anspruchsvolle Ästheten unter den Gartenköchen überzeugt. Auf kleinstem Raum ist alles möglich: Die Garstation verfügt über zwei Brenner, die unabhängig voneinander aktiviert werden können. Ein Handgriff genügt, um zu starten - die Zündung ist in den beiden Hitzeregelern für die Brenner integriert. Der Grillrost mit 54 Zentimetern Durchmesser bietet jede Menge Platz für allerlei leckere Barbecue-Spezialitäten. Praktisch zum Abstellen von Kochgeschirr, Zutaten und Utensilien sind die beiden seitlich angebrachten Tische, die nach Bedarf auch platzsparend abzuklappen sind. Zum Öffnen lässt sich der Deckel mit dem großen Griff in einem Winkel von 45 Grad bequem nach hinten aufklappen.

Eine clevere und saubere Lösung präsentiert das Schweizer Unternehmen in puncto Gasflasche: Sie wird unsichtbar im Edelstahl-Fuß des Grills verstaut. Darüber hinaus ist der Newcomer einfach zu manövrieren - fünf unauffällig angebrachte Lenkrollen sorgen für Flexibilität und ermöglichen ein sicheres Abstellen am Wunschplatz.

Die einzigartige, patentierte Trichtertechnologie macht auch aus dem Geneva ein Universaltalent. Wie bei allen OUTDOORCHEF - Gaskugelgrills ermöglicht der wechselbare Trichtereinsatz ein direktes und indirektes Grillen und bietet Schutz vor Fettflammen und Rauch. Das System Kugel steht für aromatische Resultate, Abwechslung und Raffinesse: Beim Grillen, Kochen und Backen mit geschlossenem Deckel oder mit entsprechendem Zubehör wie Gusseisenplatte, Universalpfanne oder Wok gelingen ausgefallene und einfache Gerichte im Nu. Da die Garstation bereits aufgebaut geliefert wird, kann das Grillvergnügen auch gleich losgehen, umständliche Montagearbeiten sind passé.

(OUTDOORCHEF) ■

Links: So macht Grillen richtig Spaß: Ihr Firmenname setzt mit Triflex Flüssigkunststoff Balkon- und Terrassenböden rechtzeitig zur Grillsaison instand.

Rechts: Mit schöner Gestaltung wie hier im klassischen Fliesendesign schaffen sanierte Balkonböden ein stilvolles Ambiente für das Grillen mit Familie und Freunden.

Die Handwerker gestalten Balkon und Terrasse nach individuellen Wünschen, zum Beispiel mit exklusivem Marmorkies. Fotos: Triflex

Ist Ihr Balkon fit für die Grillsaison?

Sealup saniert Außenbereiche schnell mit Flüssigkunststoff

Die Grillsaison naht und mit ihr schöne Aussichten auf gesellige Abende auf dem Balkon. Doch der Blick nach draußen offenbart bröckelnde Oberflächen, abgeplatzten Beton, verwitterte Holzbeläge, undichte Fugen oder hochgefrorene Fliesen – hässliche Spuren, die der lange und kalte Winter auf Balkonen und Terrassen hinterlassen hat. Jetzt ist eine schnelle und dauerhafte Verjüngungskur gefragt. Innerhalb kurzer Zeit saniert Sealup Balkone oder Terrassen mit Triflex Flüssigkunststoff. Mit belastbaren Oberflächen in individuellem Design schafft der Fachbetrieb stilvolle Böden, die über viele Jahre Wind und Wetter trotzen.

Mit den ersten Sonnenstrahlen muss das Vogelhäuschen auf dem Balkon Gartenmöbeln, Grill und Gästen weichen. Doch die Vorfreude auf die Grillsaison ist vielerorts getrübt: Der frostige Winter hat unansehnliche Spuren wie Risse oder geplatzte Fugen auf dem Bodenbelag von Balkonen und Terrassen hinterlassen. Dadurch kann Feuchtigkeit in die Bausubstanz eindringen und die Immobilie langfristig schädigen. Als maßgeschneiderte Lösung für diese Gefahren hat Triflex eine Reihe von Abdichtungssystemen entwickelt. Damit Hausbesitzer wie Mieter ihre Balkone und Terrassen innerhalb kürzester Zeit sorgenfrei genießen können, dichtet Sealup Außenbereiche schnell und einfach mit dem passenden System ab und wertet sie gleichzeitig mit anspruchsvoller Gestaltung auf – je nach Wunsch in Fliesenoptik, mit Marmorkies-Oberfläche oder floralen Ornamenten.

„Dank der kurzen Aushärtungszeiten der Triflex Flüssigkunststoffe können wir Böden von Balkonen oder Terrassen innerhalb kurzer Zeit sanieren", sagt Berndt Büchner, Inhaber der Firma Sealup. Die Sanierung ist ohne Dreck und Staub möglich, da Triflex Abdichtungssysteme auch auf Altbelägen aufgebracht werden können, so werden Außenbereiche fit für die Grillsaison.

Der Flüssigkunststoff legt sich wie eine zweite Haut um alle Details und dichtet den Untergrund somit dauerhaft ab. Die elastische Oberfläche hält auch Bauwerksbewegungen und mechanischen Punktbelastungen durch Stühle, Tischbeine, Grill oder Blumenkübel schadlos stand. Zur individuellen Gestaltung kann aus einer Vielzahl von Oberflächenvarianten, Farben, Mustern und Kiesgrößen gewählt werden. Für jedes Objekt gibt es individuelle Lösungen. Und wer vorher schon sehen will, wie sein Balkon oder seine Terrasse nach der Sanierung aussehen wird, kann sich unter www.triflex.com/studio bequem von zu Hause aus im Triflex Balkon- und Terrassenstudio umgucken und bereits virtuell seinen Lieblingsplatz für die nächste Grillsaison aussuchen.

SealUp
Abdichtungs- und Dachdecker GmbH

Sealup
Abdichtungs- und
Dachdecker GmbH

Weißenfelser Straße 75
D-04229 Leipzig

Telefon: 01 78 - 6 52 74 14
Fax: 03 41 - 33 75 61 79
E-Mail: info@sealup.de

Ihr Triflex-Partner des Vertrauens

Sommergewitter werden oftmals hinsichtlich ihrer Gefahr unterschätzt. Foto: MEV

SICHERHEIT

Blitz und Donnerschlag!

„Donner ist gut und eindrucksvoll, die Arbeit aber leistet der Blitz“, meinte Mark Twain. Dass diese „Arbeit“ oftmals fatale Folgen hat, ist hinlänglich bekannt. Umso wichtiger ist ein umfassender Schutz, insbesondere im Sommer.

► Der Volksmund gibt gerne Entwarnung, wenn es um Gewitter geht: Das Risiko, vom Blitz getroffen zu werden, sei allenfalls so niedrig wie die Chance auf einen Lottogewinn, heißt es. Kein Grund zur Sorge also?
Tatsache ist aber, dass jährlich Sachschäden in Millionenhöhe entstehen. Bei solchen sommerlichen Wettereskapaden stellt sich die bange Frage, wer für zerbeulte Autos, vollgelaufene Keller oder implodierte Elektrogeräte zahlt. Die Versicherungsexperten von der ARAG können Hauseigentümern, aber auch Mietern nur immer wieder raten, sich ihre Versicherungspolicen frühzeitig genau anzusehen und den Schutz gegebenenfalls sinnvoll zu erweitern. Wenn Sturmböen Dachziegel vom Dach fegen, Äste abknicken oder andere Gegenstände durch die Luft wirbeln, ist Vorsicht angesagt. Dann besteht Gefahr nicht nur für Leib und Leben, sondern auch für Immobilien und Autos. Für Sturmschäden haften laut ARAG-Experten die Wohngebäudeversicherung – aber erst ab Windstärke 8 bzw. einer Windgeschwindigkeit von 62 km/h. Bestehen Zweifel an der Windstärke, kann man sich beim Wetteramt den nötigen Nachweis holen. Während die Wohngebäudeversicherung für Schäden unmittelbar am Haus aufkommt – wie etwa ein abgedecktes Dach oder durch Hagel zerstörte Fensterscheiben – greift die Hausratversicherung bei Schäden an Möbeln oder anderen Haushaltsgegenständen. Für zerstörte Autos haftet grundsätzlich die Teilkasko des Fahrzeughalters. Doch die Experten weisen darauf hin, dass nicht der Neuwert, sondern lediglich der Wiederbeschaffungswert des Autos versichert ist. Wie immer gibt es auch Ausnahmen: Bei wem beispielsweise der Keller nach einem heftigen Gewitter voll läuft, der hat schlechte Karten, denn hierbei tritt keine der beiden Versicherungen ein. Doch Schutz gibt es trotzdem: Eine so genannte Elementarschaden-Versicherung sichert Schäden, die über Sturm, Regen und Hagel hinausgehen, ab.

Durch Blitze kommt es neben Bränden häufig zu so genannten Überspannungsschäden an Elektrogeräten, die Computer, Fernseher oder andere Geräte funktionsuntüchtig machen. Diese Schäden sind nicht durch jede Hausratversicherung abgesichert. Das sollte unbedingt rechtzeitig geprüft werden. Alternativ lassen sich zum Schutz von Gebäuden und elektronischen Geräten auch Blitzschutzsysteme, bestehend aus dem äußeren und inneren Blitzschutz installieren. Die Blitzschutzanlage außen am Gebäude reduziert die Brandgefahr und der Überspannungsschutz kann die unkontrollierte Ausbreitung des Blitzteilstromes auf Gebäudeinstallationen und elektrische Geräte vermeiden. Äußerer und innerer Blitzschutz gehören zusammen, um Menschen, Gebäude und Technik wirkungsvoll zu schützen.

(JU) ■

ERVAU
ERVAU Blitzschutz GmbH
Gontscharowstr. 75
04357 Leipzig
✆ 0341-60 13 800
Neuerrichtung
Überprüfung
Wartung
von Blitzschutzanlagen
www.ervau-blitzschutz.de

ELKE ZILS
Elektroninstallation • Licht und Kraft
Meisterbetrieb der Elektro - Innung
Kärrnerstraße 1b
04288 Leipzig / Holzhausen
Tel. (03 42 97) 4 80 64
Funk (01 63) 7 23 90 07
e-mail: info@zils.de
• Elektroinstallation aller Art • Antennenbau / SAT-Technik • Blitzschutzanlagen • Elektroheizungen
• E-Check • Wärmepumpen • Photovoltaik - Solartechnik • Daten-Kommunikationstechnik
Weitere Informationen finden Sie unter: www.zils.de

ROLAND RÖDER GmbH
ELEKTROINSTALLATION*BLITZSCHUTZ
Miltitzer Dorfstraße 9 · 04205 Leipzig
Tel. 0341/941 10 41 · Fax: 0341/941 22 84
eMail: BlitzRoeder@aol.com
www.roland-roeder-gmbh.de

Wenn nicht jetzt, wann dann?

Die Konditionen, um eine Immobilie zu erwerben, sind so günstig wie nie

Warum sollte sich gerade jetzt jemand dafür entscheiden, eine Immobilie zu erwerben? „Weil sich die Zinsen momentan auf einem historischen Tiefstand befinden“, erläutert Jens Dorn, Filialleiter der PSD Bank in Leipzig. „Aus diesem Grund ist im Augenblick ein guter Zeitpunkt, den Bau oder Kauf eines Hauses oder den Erwerb einer Eigentumswohnung anzugehen. Denn die niedrigen Zinsen erleichtern einfach die Finanzierung für dieses Projekt“, betont der Baufinanzierungsexperte der PSD Bank.

Als bester Baufinanzierer ausgezeichnet

Bereits im Winter 2012 wurde die Leipziger Filiale der PSD Bank Nürnberg für ihre besonders kompetente Beratung in Sachen Baufinanzierung ausgezeichnet. Die Grundlage des guten Abschneidens bildeten hier die guten Konditionen in 2012. Im Januar 2013 erhielten wir, ebenfalls aufgrund dieser Basis, dann den FMH Award 2013 für besten „Finanzierungen regional ab 70% bis 90% des Kaufpreises“. „Wir ruhen uns nicht auf diesen Lorbeeren aus, sondern bieten auch in 2013 weiterhin starke Konditionen in diesem Bereich“, sagt Dorn.

Fachleute gehen davon aus, dass die Bauzinsen in den kommenden Monaten sich weiter auf einem niedrigen Niveau bewegen werden. Diese Entwicklung sollte der potenzielle Bauherr bzw. künftige Eigentümer einer Immobilie im Hinterkopf behalten. Gleiches gilt für die Tatsache, dass die Nachfrage nach entsprechenden Objekten größer ist als das Angebot am Markt. „Diese Situation wird sich weiter verschärfen, der Haus- und Wohnungsmarkt wird noch enger als bisher“, erläutert Dorn. „Dadurch steigen nicht nur die Preise vor allem in den Ballungsräumen, sondern auch die Mieten.“ Auch der Mieterschutzbund schlägt bereits Alarm, dass die Preise gerade für Neuvermietungen drastisch steigen und fordert von der Regierung Regulierungen.

Allein schon unter diesem Aspekt und der Tatsache, dass ein Vermieter seinem Mieter wegen Eigenbedarf kündigen kann, sollte man stattdessen lieber der Devise folgen: „Kaufen statt Mieten.“ Die Investition in Wohneigentum ist in vielen Fällen die bessere Lösung. „Danach gehört das Haus oder die Wohnung mir“. „Ich bin damit nicht mehr abhängig von einem Vermieter. Mit Wohneigentum kann mir keine Mieterhöhung passieren.“

Die Entscheidung für die eigene Immobilie ist daher also rentabel. Egal, ob es dabei ums Eigenheim oder die Eigentumswohnung geht. Am besten sichert sich der potenzielle Bauherr dafür die professionelle Unterstützung der Experten der PSD Bank. Sie helfen ihm als sein Finanzierungspartner, um sich den Traum von der eigenen Immobilie zu verwirklichen.

„Wir sind gerne Ihr kompetenter Ansprechpartner in Sachen Finanzierung in Leipzig.“

Jens Dorn, Filialleiter der PSD Bank in Leipzig

PSD BauGeld:

Wenig Zinsen. Viel Raum für Ideen.

psd Bank

Konditionen sind unsere Stärke

PSD Bank Filiale Leipzig,
Brühl 65 (Eingang Ritterpassage),
Tel. 0341 / 23079-0 oder www.psd-sachsen.de

Kleinkläranlage für ein Wohngebäude

Gruppenkläranlage

SPEZIAL

Kleinkläranlagen

Informationen zum Förderverfahren

► Bereits seit 1990 fordert das Wasserhaushaltsgesetz des Bundes in Verbindung mit der Abwasserverordnung, dass nur nach dem Stand der Technik gereinigtes häusliches Abwasser (d. h. mindestens eine biologische Reinigung) in ein Gewässer eingeleitet werden darf.

Die Erreichung eines „guten Zustandes" aller Gewässer innerhalb der Europäischen Gemeinschaft bis zum Jahr 2015 ist eine zentrale Forderung der Europäischen Wasserrahmenrichtlinie. Um dieses Ziel zu erreichen, sind unter anderem im Bereich der Abwasserbeseitigung auch bei vielen privaten Kleinkläranlagen umfangreiche Verbesserungen notwendig.

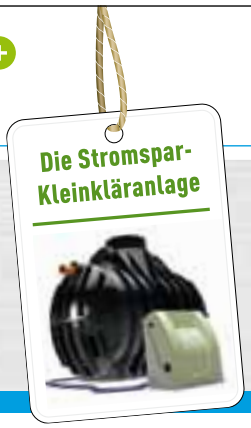
Was sind Kleinkläranlagen? Wer ist angesprochen?

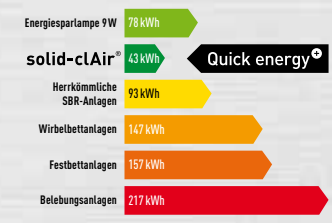
Kleinkläranlagen (KKA) sind Anlagen zur Behandlung von häuslichem und ähnlichem Abwasser, die für eine Belastung von weniger als 3 kg biochemischem Sauerstoffbedarf (BSB_5) oder täglich 8 m^3 bemessen sind. Das entspricht dem Abwasseranfall von etwa 50 Einwohnern bzw. max. 53 Einwohnerwerten (EW). Hierfür ist die allgemeine bauaufsichtliche Zulassung des Deutschen Institutes für Bautechnik (DIBt)

solid-clAir® Quick energy+

solid-clAir® water systems

✓ Energiesparend
✓ Gründlich
✓ Sicher
✓ Robust





Vollbiologische Kleinkläranlagen für Neubau und Nachrüstung

- solid-clAir® Quick energy+
  Die Stromspar-Kleinkläranlage
- solid-clAir® Clip
  Der praktische Nachrüstsatz für Mehrkammergruben aus Beton
- solid-clAir® Quick
  Das SBR-Komplettsystem im nahtlosen Klärbehälter aus Polyethylen
- solid-clAir® Wirbel-Schwebebett
  Das Wirbel-Schwebebett Komplettsystem

Abwasserreinigung Made in Thüringen

Solid Clair Watersystems GmbH & Co. KG · Heinrich-Hertz-Straße 28 · 07552 Gera · Tel. +49 (0) 365 - 43 53 - 1490 · Fax +49 (0) 365 - 43 53 - 1498 · info@solidclair.de · **www.solidclair.de**

Kleinkläranlage im Gebäude – Mikrofiltrationsanlage

Abwasserteich

Fotos: (BDZ), SMUL

oder eine sonstige Zulassung als KKA entscheidend. Für dezentrale Abwasseranlagen vergleichbarer Größe, wie Abwasserteiche bis 50 EW oder abflusslose Gruben, gelten die Regelungen für KKA entsprechend. Voraussetzung ist jedoch, dass das gesamte auf dem Grundstück anfallende häusliche Abwasser in wasserdichten abflusslosen Gruben gesammelt und vollständig einer ordnungsgemäßen Behandlung in einer Abwasserbehandlungsanlage, die dem Stand der Technik entspricht, zugeführt wird.

In Sachsen entsorgen derzeit ca. 600.000 Einwohner ihr Abwasser über ca. 178.000 Kleinkläranlagen sowie ca. 67.000 abflusslose Gruben. Ein großer Teil dieser Einwohner wird das Abwasser voraussichtlich auch weiterhin dauerhaft in privaten Kleinkläranlagen behandeln.

Warum müssen diese Kleinkläranlagen verbessert werden?
Nur ca. 7.600 (4,3 %) der vorhandenen Kleinkläranlagen entsprachen Ende 2006 den gesetzlichen Anforderungen, dem so genannten „Stand der Technik", und waren mit einer biologischen Reinigungsstufe ausgerüstet. Eine Vielzahl der 178.000 Kleinkläranlagen sind Indirekteinleiter. Sie leiten im Gegensatz zu Direkteinleitern nicht in ein Oberflächengewässer oder den Untergrund ein, sondern in eine Kanalisation (so genannte „Bürgermeisterkanäle"), die ohne weitere Abwasserbehandlung direkt in ein Gewässer münden. Vielfach sind gerade kleine Fließgewässer nicht leistungsfähig genug, um Abwasser aufnehmen zu können, welches lediglich mechanisch gereinigt worden ist. Deshalb schreibt bereits seit 2002 die Abwasserverordnung des Bundes grundsätzlich Kleinkläranlagen mit biologischer Reinigungsstufe vor. Die sächsischen Behörden sind nach § 7a des Wasserhaushaltsgesetzes des Bundes verpflichtet, dafür zu sorgen, dass alle vorhandenen Abwasserbehandlungsanlagen in angemessener Zeit (spätestens bis 31. Dezember 2015) nachgerüstet werden und jede neu zu errichtende Kleinkläranlage mit mindestens einer biologischen Reinigungsstufe ausgerüstet wird. Es ist heute schon absehbar, dass in den Jahren 2014 und 2015 die Nachfrage unmäßig hoch sein wird, die Unternehmen werden höhere Preise verlangen und im Extremfall nicht alle Aufträge bis zum Fristablauf erledigen können.

Was wird bereits heute gefördert?
Gefördert wird der Neubau oder die Nachrüstung von Kleinkläranlagen mit biologischer oder weitergehender Behandlung von häuslichem oder damit vergleichbarem Abwasser in Gebieten, die der Aufgabenträger in seinem Abwasserbeseitigungskonzept (ABK) als nicht öffentlich zu entsorgende Gebiete ausgewiesen hat. Die Nachrüstung einer abflusslosen Grube zur Kleinkläranlage wird wie die Nachrüstung einer bestehenden Kleinkläranlage gefördert.

Gefördert werden alle Reinigungsverfahren, die die gesetzlichen Anforderungen erfüllen, wie zum Beispiel:

- Belebungsanlagen
- Filtergräben, Filterschächte
- Abwasserteiche, Pflanzenbeete
- Tropf- und Tauchkörperanlagen

(SMUL/ULO) ■

Folgende Internetadressen informieren Sie darüber:

www.dwa-st.de
www.bdz-abwasser.de
www.sachsen.installateur.net

Umwelttechnik
UBK
Fachbetrieb/Klärtechnik - seit 1993
Ing. J. Löwe
Omsewitzer Ring 78 - 01169 Dresden
Telefon: 0351- 4179054
info@ubk-umwelttechnik.de
www.ubk-umwelttechnik.de

SBR-Kleinkläranlage
Klaro Easy

25 Jahre Garantie
DiBt Z-55.31-319 Zulassungs-Nr.

- Grundwasserstabil
- 100% wasserdicht und korrosionsbeständig
- Anschlußfertiges Komplettsystem
- Keine Elektrik und Mechanik im Abwasser
- Schon 1000-fach in Sachsen bewährt
- Flächendeckendes Händlernetz in Sachsen
- 25 Jahre Garantie auf Behälter

GRAF
Otto Graf GmbH Kunststofferzeugnisse
D-79331 Teningen • Tel.: +49(0)76 41/5 89-740
abwasser@graf.info • www.graf-online.de
Detailunterlagen auf Anfrage

IMPRESSUM

Haus & Markt

Ausgabe Leipzig/Halle/Dessau/Dresden
22. Jahrgang

Herausgeber/Verleger:
Verlag Haus & Markt Sachsen
Zschortauer Straße 71,
04129 Leipzig
Telefon 0341 - 60100-17
Telefax 0341 - 60100-23
leipzig@hausundmarkt.de
www.hausundmarkt-mitte.de

Regionalbüro Dresden / Producing:
Katrin Ende
Schlüterstraße 29,
01277 Dresden
Telefon 0351 - 31608-72
Telefax 0351 - 31608-71
dresden@hausundmarkt.de

Verlags- und Geschäftsleitung:
Michael Krause

Redaktionsleitung:
Jutta Junge, Uwe Lorenz

Anzeigenverkauf:
Leipzig
Telefon 0341 - 60100-17

Dresden: Steffi Schmid
Telefon 0351 - 31608-74

Erscheinungsweise:
monatlich

Erscheinungsort:
Leipzig, Halle, Dessau, Dresden

Gesamtkonzept:
In Lizenz der Verlagsgesellschaft
Haus und Markt mbH, Hannover

Vertrieb:
Bezirkszusteller/Postversand/Auslagestellen

Regionale Erscheinungsräume:
Bielefeld, Dortmund, Düsseldorf, Essen, Fulda, Hannover, Karlsruhe, Leipzig/Halle/Dresden, Magdeburg und Oldenburg

Anzeigenpreisliste Leipzig/Halle, Dresden:
Nr. 9 ab 1.1.2013

Anzeigenpreisliste National:
Nr. 16 ab 1.1.2013

Nachdruck, auch auszugsweise, ist nur mit Genehmigung des Verlages gestattet. Die mit Namen oder Initialen gekennzeichneten Artikel geben nicht unbedingt die Ansicht der Redaktion wieder. Die Redaktion behält sich das Recht zur Kürzung oder Änderung von Artikeln vor. Für unverlangt eingesandte Manuskripte wird keine Haftung übernommen.

Druck:
Druckhaus Humburg, Bremen

Foto: PdM

GARTEN

Für Problemzonen: Farne pflanzen!

Farne blühen nicht und bilden keine Samen, vielmehr verbreiten sie sich still und unauffällig. Deshalb sind sie als Bodendecker so beliebt: Als sogenannte Nacktsamer produzieren sie Sporen, die für die Vermehrung der Farnpflanzen sorgen. So verbreiten sich die Farne ohne Zutun und bilden schöne geschlossene grüne Beetflächen.

► Kaum eine Pflanzengruppe eignet sich besser für die Bepflanzung schattiger Gartenecken als Farne. Sei es die Nordseite des Hauses oder dunkle Bereiche unter Bäumen und Sträuchern – in jedem Garten gibt es solche Flächen, wo Farne sehr gut wachsen können. Alles was sie brauchen ist lichter Schatten und feuchter, humusreicher Boden. Mit Laubkompost angereicherte Gartenerde ist perfekt, denn das ist der Boden, den Farnpflanzen an ihren natürlichen Standorten an Waldrändern oder auf Lichtungen vorfinden und wo sie sich bestens entwickeln. Dort im Halbschatten ist ausreichend Licht vorhanden, mehr wäre sogar eher von Nachteil, vor allem die heftige Mittagssonne mögen Farne nicht.

Farne brauchen weder einen Rückschnitt noch sonstige aufwendige Behandlung. Die alten Blätter werden im Frühling von frischen Farnwedeln überwachsen und bleiben am besten einfach auf dem Boden liegen. Sie zersetzen sich schnell und versorgen die Erde mit neuem Humus.
Schnecken oder andere Schädlinge interessieren sich überhaupt nicht für Farne – Pflanzenschutz ist also in diesen Beeten nicht notwendig. Wer seinen Farnen Gutes tun will, gibt ihnen einmal im Jahr Kompost oder einen Teil des Herbstlaubes, das im Garten anfällt. Die Farne danken es mit üppigem Wachstum. Besonders schön ist der frische Austrieb im Frühjahr, wenn sich die frischgrünen Wedel entrollen. Aber auch im Sommer bilden sich immer wieder neue Wedel. Langweilig ist ein Farnbeet nie!

Für den Garten eignen sich mehrere populäre Farnarten, die schon wegen ihrer so schönen Namen gefallen: Der Tüpfelfarn beispielsweise, auch Engelsüß genannt (Polypodium vulgare), hat dunkle, gefiederte, wintergrüne Wedel mit roten Punkten auf der Unterseite. Dieser bei uns heimische Farn ist sehr robust, wächst aber nicht zu stark und wird nur bis zu 20 Zentimeter hoch. Der Rippenfarn (Blechnum spicant) dagegen wird schon doppelt so hoch. Er ist ein wintergrüner Farn mit abgeflachten, hellgrün glänzenden Blättern. Die jungen, noch eingerollten Wedel sind oft rötlich. Der Königsfarn (Osmunda regalis) macht seinem Namen alle Ehre. Er erreicht die beeindruckende Größe von bis zu 150 Zentimetern und schmückt sich mit doppelt gefiederten, hellgrünen Wedeln, die sich im Herbst goldfarben präsentieren. Der Königsfarn gedeiht besonders gut im Schatten bis Halbschatten und in humusreichem Boden. Nicht zu vergessen der Goldschuppenfarn (Dryopteris borreri) oder seine nahen Verwandten Wurmfarn (Dryopteris filix-mas), Breiter Wurmfarn (Dryopteris dilatata) oder der Rotschleierfarn (Dryopteris erythosora). Jeder Farn hat seinen ganz persönlichen Charme und zeigt sich doch ganz unprätentiös in versteckteren Gartenbereichen. Das Rampenlicht lassen die Farne gerne anderen Pflanzen!

(PDM/JU) ■

Bezugsquellen

BAD

DOROW
DER SPÜRBARE UNTERSCHIED
Die große Bäderschau in Engelsdorf

Dorow & Sohn KG ▪ Bädergalerie
Knorrstr. 2 ▪ 04319 Lpz-Engelsdorf
0341 / 65 20 313 ▪ 0341 / 25 19 534
info@dorow-oschatz.de
www.dorow-oschatz.de

DV-Dienstleistungen

DV Dienstleistungen
AutoCAD
2D und 3D

Dipl.-Ing. Günther Scheibe
Altkaditz 17, 01139 Dresden
0351 / 8 38 45 09
dv.dienste.dd@t-online.de
www.guenther-scheibe.de

Elektroinstallation

FINANZIERUNG

interhyp

Interhyp Leipzig
Brühl 67 I 04109 Leipzig
Telefon: 0341 989748 - 100
www.interhyp.de

GARAGENTORE

CPI TORBAU
www.cpi-torbau.de

CPI Torbau e.K.
Kölsaer Straße 10 - 04509 Lissa
Tel.: 034202 - 609 03
Fax: 034202 - 344 49
Mail: cpitorbau@web.de

HAUSBAU

LECHNER
Massivhaus

Lechner Massivhaus – Musterhaus Leipzig
Querstraße 15-17
04103 Leipzig
Tel. 0341-941 12 55
www.klimapor-musterhaus.de
info@klimapor-musterhaus.de

KÜCHE

KÜCHENFUCHS
www.kuechenfuchs.de

Otto-Schill-Straße 1
04109 Leipzig
Tel.: (03 41) 4 77 21 33
Fax: (03 41) 4 77 21 36
info@kuechenfuchs.de

RAUMAUSSTATTER

WINKLER&GRÄBNER www.winkler-graebner.de

Niedersedlitzer Straße 68
01257 Dresden
Tel.:03 51 / 28 55 60 0
Fax: 03 51 / 28 55 63 0

Jetzt 2 x in Dresden

Eisenbahnstraße 2
01097 Dresden
Tel.:03 51 / 84 71 70 0
Fax: 03 51 / 84 71 70 20

Reichert
Raumausstattung
www.raumausstattung-reichert.de

Inh.: Axel Reichert
Hainsberger Str. 13
01734 Rabenau
Tel.: 0351 6491411
Fax.: 0351 6491447

RENOVIERUNG

Die Renovierungsprofis
ZWERENZ
Treppen Türen Küchen

Inhaber: Jörg Zwerenz
Hubmaierweg 41
04249 Leipzig
Tel.: 0341/ 425 16 54
Funk: 0172/ 437 35 95
www.renovierungsprofis.eu

SOLAR

Kirchner Solar Group

Kirchner Solar Group GmbH
Niederlassung Sachsen
Am Weinberg 9
04668 Grimma
Tel.: 03437 - 706760
www.kirchner-solar-group.de

SONNENSCHUTZSYSTEME UND ROLLLADEN

Sonnenschutzsysteme-Service
Stephan Werner
Markisen - Terrassenüberdachungen - Rolltore - Insektenschutz - Wintergarten-Rollladensystem
Klenaustraße 9 · 04288 Leipzig · Telefon: 034297 - 141335 · Fax: 034297 - 14553
Mail: werner@sonnenschutzsysteme-leipzig.de · www.Sonnenschutzsysteme-Leipzig.de

TISCHLEREI

Tischlerei
Ralf Schober
www.tischlerei-schober.de

Kalkreuther Straße 6
01471 Radeburg · OT Bärwalde
Telefon: 035208 29819
Fax: 035208 29820
Mobil: 0171 7068462

Ich mach' das jetzt!

Erdgas im Keller und Solar auf dem Dach.

In 3 Schritten zur modernen Heizung!
www.moderne-heizung.de

Modernisieren mit ERDGAS + Solar spart bis zu 700 € im Jahr.*

Jetzt kommen Sie in wenigen Schritten zu Ihrer neuen Erdgas-Heizung. Auf moderne-heizung.de erfahren Sie, wie viel Sie mit ERDGAS + Solar pro Jahr sparen können, welche Förderung Sie vom Staat erhalten und welche Handwerker in Ihrer Nähe Ihnen gerne ein individuelles Angebot machen. Und nebenbei können Sie mit etwas Glück eine moderne Erdgas-Heizung gewinnen.** Sagen auch Sie „Ich mach' das jetzt!" und gehen Sie auf

www.moderne-heizung.de

* Modellrechnung: Sie sparen bei einem unsanierten frei stehenden Einfamilienhaus (150 m² Wohnfläche, 3 Personen) bis zu 700 € Heizkosten jährlich. Berechnungsgrundlage: Jahresverbrauch von 30.000 kWh Gas à 0,06 €/kWh oder 3.000 Liter Heizöl à 0,65 €/Liter für Heizung und Warmwasser. ** Teilnahmezeitraum: 01.07.2012 bis 30.06.2013. Veranstalter des Gewinnspiels ist die Initiative ERDGAS pro Umwelt GbR. Die Teilnahme ist ausschließlich unter www.moderne-heizung.de nach Registrierung zur Heizungsmodernisierungs-Aktion möglich. Unter den Teilnehmern entscheidet das Los. Die Gewinneinlösung ist beschränkt auf das Gebiet der Bundesrepublik Deutschland. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen. Die Abbildung ist beispielhaft.

ERDGAS
Natürlich effizient